

Spielzeit 2023-2024

Lieben.



LANDE
STHEA
TEREIS
ENACH



**Mehr verändern.
Weniger verbiegen.**

Spielzeit 2023-2024

Lieben.

**Was willst du mehr?
Die Jobs bei der Sparkasse.**

Du willst lieber die Zukunft gestalten, statt dich in starre Strukturen einzufügen? Wir bieten dir vielfältige Möglichkeiten, deine Talente zu entfalten und deine Karriere weiter voranzubringen. Und dabei deine Region und die Gesellschaft stark zu machen.

Mehr auf wartburg-sparkasse.de/karriere

Weil's um mehr als Geld geht.



Wartburg
Sparkasse



LANDE
STHEA
TEREIS
ENACH

PREMIEREN 2023–2024

Mi., 20.09.2023 &
Fr., 01.12.2023 &
Do., 14.03.2024

KLASSIKER IN 45 MINUTEN: 8+ 10+ 14+
TEIL 4 BIS 6
SZENISCHE AKTIONEN IM KLASSENZIMMER

Do., 05.10.2023

AMEISE AUF WELTREISE 8+
VON FRANZISKA WERNER
URAUFFÜHRUNG & AUFTRAGSWERK

Sa., 21.10.2023

PARIS, PARIS
URAUFFÜHRUNG & AUFTRAGSWERK

Do., 26.10.2023

ROMEO UND JULIA
VON WILLIAM SHAKESPEARE

Do., 09.11.2023

DIE ZAUBERFLÖTE
VON WOLFGANG AMADEUS MOZART

Mi., 22.11.2023

**DER SATANARCHÄOLÜGENIALKOHÖLLISCHE
WUNSCHPUNSCH** 6+
VON MICHAEL ENDE

Sa., 02.12.2023

DER TATORTREINIGER
NACH DER KULT-SERIE

Do., 11.01.2024

DIE FLEDERMAUS
VON JOHANN STRAUSS (SOHN)

Sa., 03.02.2024

HERSCHT 07769
NACH LÁSZLÓ KRASZNAHORKAI
URAUFFÜHRUNG

Sa., 10.02.2024

MACBETH 14+
VON WILLIAM SHAKESPEARE

Do., 22.02.2024

MARIA STUART
VON FRIEDRICH SCHILLER

Sa., 09.03.2024

GRANDE AMORE
EIN ABEND MIT OPERNKLASSIKERN

Sa., 30.03.2024

THE BACH PROJECT
MUSIK VON GABRIEL PROKOFIEV
URAUFFÜHRUNG & AUFTRAGSWERK

Fr., 05.04.2024

WAS IHR WOLLT
VON WILLIAM SHAKESPEARE

Sa., 27.04.2024

FRAU MÜLLER MUSS WEG 14+
VON LUTZ HÜBNER & SARAH NEMNITZ

Sa., 04.05.2024

FEHLER IM SYSTEM
VON FOLKE BRABAND

Mi., 15.05.2024

BRUNDIBÁR 8+
VON HANS KRÁSA

Fr., 31.05.2024

JUNGE CHOREOGRAF*INNEN VIII
BALLETTE VON MITGLIEDERN DES ENSEMBLES

Sa., 01.06.2024

DIE GRÜNE BANDE 6+
EINE WANDERTHEATER-PERFORMANCE
ENTLANG DER EHEMALIGEN INNERDEUTSCHEN GRENZE
URAUFFÜHRUNG & AUFTRAGSWERK



Tina Beer



Andris Plucis

Jens Neundorff
von Enzberg

Für die 145. Spielzeit treffen sich die Kulturstaatssekretärin Tina Beer, Intendant Jens Neundorff von Enzberg und der Künstlerische Leiter und Ballettdirektor Andris Plucis zum Gespräch. Es geht um nichts Geringeres als Politik, den Zusammenhalt unserer Gesellschaft und die Zukunft des Theaters.

Für die Spielzeit 2023-2024 haben wir das Motto LIEBEN. unserem Spielplan vorangestellt. Frau Beer, was verbindet sich für Sie mit einem solchen Motto in einer Zeit, in der Liebe, Miteinander und Zusammenhalt in der Gesellschaft wichtiger sind denn je?

BEER Ich glaube, dass diese Themen schon immer wichtig waren und werden auch immer wichtig bleiben. Daher verbinde ich mit dem Motto vor allem Toleranz, Zeitlosigkeit und Verbundenheit. Toleranz in Bezug auf die verschiedenen Formen, Farben und Ausgestaltungen, die Liebe annehmen kann. Zeitlosigkeit, weil einem so bewusst wird, dass man mit seinen Ängsten, Gefühlen, Bedenken und Visionen nicht allein ist. Menschen vor uns haben ähnliche Gefühle schon genauso durchgemacht und das gleiche empfunden. Und dann steht LIEBEN. für mich auch ein Stück weit für Verbundenheit, für das Gefühl des Ankommens, Stärke, Geborgenheit, Sicherheit, natürlich manchmal auch für Schmerz und Enttäuschung.

Die Sparte Ballett ist seit Jahren unter der Leitung von Andris Plucis eine kontinuierliche Größe in der Thüringer Kulturszene. Herr Plucis, was können Sie aus 14 Jahren Arbeit als Ballettdirektor berichten? Was verbindet Sie mit dem Eisenacher Ballett?

PLUCIS Es sind einfach sehr, sehr schöne Jahre gewesen. Jedes Jahr ist anders, wir hatten sehr viele verschiedene Tänzer*innen in der Eisenacher Compagnie, viele verschiedene Themen auf der Bühne. Der jetzige Stand der Compagnie ist ein Traumzustand für mich als Ballettdirektor. Es ist wahnsinnig zu erleben, was für eine Einstellung diese jungen Menschen haben – Arbeitseinstellung, aber auch moralische Einstellung gerade zum Thema Liebe. Mich beeindruckt, wie selbstbewusst die Tänzer*innen mit diesem Thema umgehen.

Im Jungen Schauspiel am Landestheater gab es mit dem Intendanz- und Leitungswechsel 2021-2022 eine Neuausrichtung der künstlerischen Inhalte und Ästhetiken. Wie wichtig ist Theater für junges Publikum? Wie wichtig ist junges Publikum für ein Theater?

NEUNDORFF Ob es eine Neuausrichtung ist, kann ich schwer einschätzen, weil ich mir 2021 durch die Pandemie nur schwer einen Eindruck vom damaligen Ist-Zustand verschaffen konnte. Ich glaube, was sich ab 2021-2022 neu fokussiert hat, ist die Konsequenz, mit der man Theater für Kinder und Jugendliche und deren Lebensrealitäten gedacht hat. Beispielsweise haben wir neue Formate für Theater für die Aller kleinsten ab zwei Jahren entwickelt, wir haben mit einer stetigen Klassiker-Position Themen und Stoffe für alle ab 14 Jahren behandelt und wir gehen regelmäßig mit mobilen Produktionen in die Kindergärten und Schulen. Ich glaube schon, dass wir diesem wichtigen Auftrag in der Stadt und der Region in den letzten zwei Jahre gerecht geworden sind, das sieht man auch an der Resonanz der Erzieher*innen und Lehrkräfte. Junges Publikum ist nicht nur das Publikum der Zukunft, es ist das der Gegenwart.

In Eisenach gibt es immer noch Querdenker-Demonstrationen mit unübersichtlicher politischer Ausrichtung der Besucher*innen, in Europa gibt es Krieg, die Welt verhandelt einen Umgang mit der Klimakrise. Welche Aufgabe haben Kunst und Kultur in diesem Kontext? Wie politisch sollte Theater sein?

BEER Theater ist immer politisch. Selbst in Stoffen, bei denen es nicht per se um ein politisches Thema geht. Und dann ist es natürlich auch aufgrund seiner Zusammensetzung ein gelebter Ort der Demokratie. Viele Menschen unterschiedlichster Herkünfte, mit unterschiedlichen Hintergründen, unterschiedlichen Alters kommen zusammen und haben gemeinsam eine Idee von einer Produktion, an der sie arbeiten. Und damit zeigen sie, dass ein vielfältiges Zusammenwirken nicht nur möglich, sondern auch sehr bereichernd ist. Das ist ja beim Publikum genauso. Ein Theater hat auch eine Wirkung in die Stadt hinein. Durch den Austausch über Inszenierungen durch die verschiedenen Zuschauer*innen hat Theater natürlich auch einen Effekt aus dem Zuschauerraum heraus.

PLUCIS Ich finde das Interessante am Theater ist ja folgendes: Wir leben in einer Zeit, in der das Politische in einer unglaublichen Flut auf uns zukommt. Das Theater hat die Möglichkeit, konzentriert Politik zu zeigen. Diese Konzentration ist die wahre Qualität des Theaters. Die Aufgabe von Theater ist einen Moment zu schaffen und in diesem Moment zu bleiben und nicht abzuschweifen.

NEUNDORFF Ich glaube tatsächlich auch, dass Theater immer politisch ist. Das Theater ist ein öffentlicher Raum und alles, was wir machen, wird in dem Moment kontextualisiert, in dem es an die Öffentlichkeit geht. Ich glaube, dass in so einem Moment ein Weihnachtsmärchen politisch werden kann, weil die Menschen es interpretieren. Das Theater wird in dem Moment zum Teil der Politik, weil es einen anderen Raum schafft. In dem Moment, in dem die Themen der Gesellschaft vor der Tür bleiben, kann man im Theater einen Weg zu den Themen finden.

Das Landestheater Eisenach ist ein Stadttheater, das auch eine Verantwortung für den Wartburgkreis und die Region hat. Wir sind das Theater der Region. Welche Aufgaben sehen Sie für die Stadt Eisenach, welche für die Region?

BEER Jedes Theater, das wir in Thüringen haben – und davon haben wir eine Vielzahl – ist einzigartig. Ich glaube das Landestheater Eisenach ist ganz besonders wichtig für Westthüringen, aber – das zeigt ja auch die Erfolgsgeschichte um die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach, die Kooperation mit dem Staatstheater Meiningen und dem Theater Rudolstadt, dass die Wirkung weit darüber hinausgeht. Ich freue mich, dass das Landestheater es immer wieder schafft, über Westthüringen hinaus auch anderen Regionen den Stempel aufzudrücken. Mir gefällt die Formulierung „Das Theater der Region“. Das ist ein identitätsstiftendes Merkmal.

NEUNDORFF Das haben wir letztes Jahr ganz bewusst gewählt, das war unser Slogan: Wir sind das Theater der Region. Ich glaube auch, dass die Aufgabe DIESES Landestheaters sich durchaus auch von anderen Theatern unterscheidet. Wir haben mit dem Ballett und dem Jungen Schauspiel zwei eigenständige Sparten und das weitere Angebot kommt als Gastproduktionen in die Stadt und da ist es natürlich manchmal nicht einfach, die Identitäten von anderen Städten nach Eisenach zu transferieren. Das muss man auch kritisch bemerken. Ich denke, woran wir momentan arbeiten, ist eine Form zu finden, noch stärker identitätsstiftend und noch stärker Teil der Region zu sein. Dass Menschen das Landestheater als solches verstehen, ist ein Prozess, den wir schärfen müssen, aber auch schärfen können, indem wir über Profile der Zukunft reden und auch überlegen, wie wir das Theater in den nächsten Jahren aufstellen.

PLUCIS Auf jeden Fall. Ich fühle mich persönlich mit dieser Region verbunden. Ich kann sogar sagen, ich habe noch nie in meinem Leben in einer Stadt länger gelebt als in Eisenach. Ich mag die Region, und ich erlebe in meiner Arbeit und mit dem Kontakt mit dem Publikum eine besondere Wärme. Das ist ein wichtiger Aspekt.

Wir haben die breite Thüringer Theaterlandschaft schon angesprochen. Wo sehen Sie das Landestheater in diesem Gefüge, wie die Zukunft in dieser Struktur in Thüringen?

BEER Mit der jetzigen Vertragsverhandlung, die wir als Land mit den Trägern führen, bekennen wir uns ganz deutlich zu der Struktur. Wir wollen alle Theater in der jetzigen Form erhalten und weiter ausbauen. Das ist gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Haushaltsentwicklung keine Selbstverständlichkeit. Die Kultur ist es uns aber wert. Wir sind da auf einem ganz guten Weg.

NEUNDORFF Ich persönlich könnte mir sogar vorstellen, dass diese Achse Eisenach Meiningen noch konkretisierter wird. Momentan haben wir in Eisenach ein Junges Schauspiel, wir haben eine Junge Sparte in Meiningen. Ich finde es spannend zu fragen: Wie kann man das so gestalten, dass eine Schwerpunktverlagerung, eine Konzentration und trotzdem ein engeres Zusammenwachsen stattfindet.

Lassen Sie uns über die Zukunft sprechen. Was gibt es Positives aus dem Theater zu berichten? Wie blicken Sie in die Zukunft des Landestheaters?

PLUCIS Wir stellen fest, dass die Zurückhaltung nach Corona sich langsam wirklich legt. Wir merken, dass wir fast wieder auf dem Stand vor der Pandemie sind, was die Platzauslastung angeht, das ist eine unglaublich positive Nachricht.

NEUNDORFF Ich möchte noch einen Gedanken von Ihnen aufgreifen, Frau Beer. Ich finde die Thüringen Philharmonie ist wirklich ein gelungenes Modell und ich merke einfach, dass wir auch mit der Intendantin Frau Barchevitch, die da einen hervorragenden Job macht, viel enger zusammenwachsen. Natürlich ist hier viel weggebrochen. Es ist wichtig diese Situation nicht schön zu reden. Nach wie vor wird die Musik in Eisenach vermisst, was wir mit der Thüringen Philharmonie aber gut auffangen können. Die Belegschaft am Theater ist auch mit seinen Kooperationspartnern Rudolstadt und Meiningen gut zusammengewachsen.

BEER Wenn wir es schaffen eine positive Geschichte zu erzählen, dann ist das auch eine Möglichkeit, dieses Selbstbewusstsein in die Stadt zurückzutragen. Wahrscheinlich muss man formulieren: Wir sind das Landestheater Eisenach. Wir haben euch einiges zu bieten. Wir lieben Theater und wir freuen uns auf euch. Das verbunden mit der Aufforderung: Seid doch einfach Teil dieser wunderbaren Geschichte! Ich glaube, dass das eine Anziehungskraft entwickeln könnte, die für die Stadt durchaus wohltuend wäre beziehungsweise vielleicht schon ist.

NEUNDORFF Das finde ich ein schönes Motto für die Zukunft: Werden Sie Teil unserer Geschichte!



Jens Neundorff von Enzberg
Intendant Landestheater Eisenach



Andris Plucis
Künstlerischer Leiter & Ballettdirektor



Diana Merbach
Verwaltungsleiterin



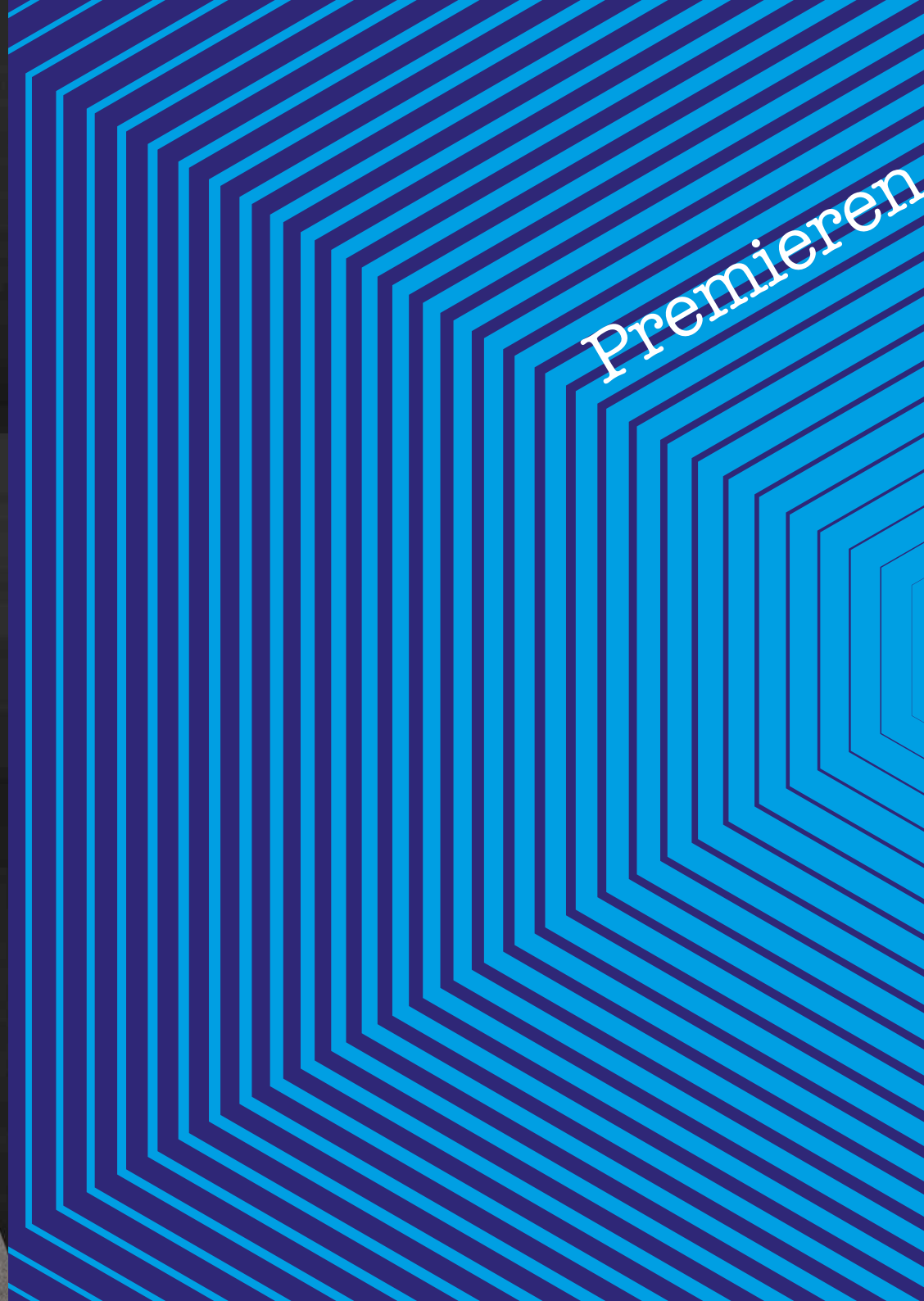
Esther Jurciewicz
Leiterin Junges Schauspiel



Moritz von Schurer
Leitender Dramaturg



Andreas Risto
Technischer Direktor



Premieren

KLASSIKER IN 45 MINUTEN TEIL 4 BIS 6

SZENISCHE AKTIONEN IM KLASSENZIMMER

**Teil 4: DIE WILDEN
SCHWÄNE VON HANS
CHRISTIAN ANDERSEN** 6+
Mi., 20.09.2023
mobil

Wir setzen die Reihe „Klassiker in 45 Minuten“ aus der letzten Spielzeit fort und gehen weiter mit bekannten Werken aus der Kinder- und Jugendliteratur direkt in die Klassenzimmer im Wartburgkreis.

Die Stiefmutter hat so einiges Unheil über die Königsfamilie gebracht: die sechs Söhne wurden verhext und Elisa, die einzige Tochter des Königs, wurde vom Vater aus dem Schloss gejagt. Im Traum trifft sie auf wilde Schwäne – ihre verzauberten Brüder! – und erfährt, wie sie den bösen Zauber lösen kann. Das bekannte Märchen „Die wilden Schwäne“ von Hans Christian Andersen ist eine Geschichte über das Fliegenlernen, Weltentdecken und die Kraft der Liebe.

Dorothy lebt mit Onkel und Tante in Kansas. Bei einem Wirbelsturm wird das Haus mitsamt Dorothy und ihrem Hund Toto fortgetragen und landet im wunderbaren Land des Zauberers Oz. Um wieder nach Hause zu kommen, tritt sie zusammen mit einer Vogelscheuche, dem feigen Löwen und dem Blechmann die Reise in die Smaragdstadt zum Zauberer von Oz an!

Michael Kohlhaas ist verzweifelt: Ihm wurden an der Grenzkontrolle zwei Pferde beschlagnahmt. Diese findet er auf seiner Rückreise von der Feldarbeit ruiniert und halb verhungert vor. In einem verzweifelten Ringen nach Schadensersatz wird Kohlhaas vom Vorzeigebürger zum Räuber und Mörder. Heinrich von Kleists Novelle stellt die immer noch aktuellen Fragen nach Gerechtigkeit, Rache und die Rolle des Individuums in der Gesellschaft.

#LTEisenachklassiker

**Teil 5: DER ZAUBERER
VON OZ VON LYMAN
FRANK BAUM** 10+
Fr., 01.12.2023
mobil

Regie Esther Jurkiewicz,
Simone Kukral &
Judith Sünderhauf
Dramaturgie
Moritz von Schurer &
Judith Sünderhauf
**Informationen &
Buchung**
kbb@landestheater-
eisenach.de

AMEISE AUF WELTREISE

8+

URAUFFÜHRUNG & AUFTRAGSWERK VON FRANZISKA WERNER

Premiere Do., 05.10.2023
Großes Haus, auf der
Bühne

Regie Esther Jurkiewicz
Bühne & Kostüme
Imke Paulick
Musik Francesco Wilking
Dramaturgie
Judith Sünderhauf
**Dramaturgische Beglei-
tung** Christoph Macha

**Die Stückentwicklung
und die Inszenierung
sind im Rahmen von
„Nah dran! Neue Stücke
für das Kindertheater“,
ein Kooperationspro-
jekt des Kinder- und
Jugendtheaterzentrums
in der Bundesrepublik
Deutschland und des
Deutschen Literatur-
fonds e.V., mit Mitteln
der Beauftragten der
Bundesregierung für
Kultur und Medien
gefördert worden.**

Die Feuerameise ist mit einem Brief unterwegs. Diesen hat sie vom Braunbär erhalten, mit dem Auftrag diesen dem Eisbären, seinem Cousin neunzehnten Grades, an den Nordpol zu bringen. Unterstützung erhält Ameise dabei von zwei Pandas, die sich eigentlich nur ungern selbst bewegen, aber in diesem Fall unbedingt helfen wollen. Schließlich sind sie doch mit dem Absender beziehungsweise Empfänger verwandt. So machen sich die drei auf, lernen die Party-Kakerlaken, eine zerstrittene Waschbärenfamilie, eine hilfsbereite Schmetterlingskolonie und viele andere kennen. Doch warum wird es auf ihrer Reise immer heißer und heißer? Autorin Franziska Werner, deren Stücke an den Staatstheatern Meiningen und Oldenburg erfolgreich uraufgeführt wurden, schreibt exklusiv und passgenau ein neues Stück für das Ensemble des Landestheaters Eisenach. Darin nimmt sie die Fäden aus dem Schwerpunkt NACHHALTIG. der Saison 2021/2022 wieder auf und entwirft eine parabelhafte Tier-Komödie für Kinder.

#LTEisenachameise

PARIS, PARIS

URAUFFÜHRUNG

BALLETT VON JULIA GRUNWALD
MIT BEKANNTEN FILMMUSIKEN,
POP SONGS & EVERGREENS

Premiere

Sa., 21.10.2023
Großes Haus

Choreografie

Julia Grunwald

Bühne Robert Schrag

Kostüme Danielle Jost

**Es tanzt das Ballett
des Landestheaters
Eisenach.**

Wenn es Nacht in Paris wird, funkeln und leuchten die Boulevards. Hier treffen sich nicht nur Künstler*innen und Intellektuelle, die von Freiheit und Unabhängigkeit träumen, auch die Varietés laden alle und jede*n zum Amusement ein. Das berühmteste und wohl allen bekannte ist das Moulin Rouge – ein Nachtclub, der blendendes Treiben verspricht und Ursprungsort für den noch heute so berühmten CanCan ist. Auch wenn in der Roten Mühle „voulez vous coucher avec moi“ gelehrt und gepredigt wird, lernen sich hier zwei Menschen kennen – ungleich in ihrer Herkunft – vereint in einer gemeinsamen und bedingungslosen Geschichte.

Ein Spektakel über ein legendäres Etablissement und das größte Gefühl des Menschlichen ist zu erwarten. Der Zauberkasten dieses Balletts ist prall gefüllt mit Livemusik, starken Ensemblenummern und der absoluten Liebe!

[#LTEisenachparis](#)



Wendel Mota Silva
Balletttänzer

Paul Kenny
Balletttänzer

ROMEO UND JULIA

14+

TRAGÖDIE VON WILLIAM SHAKESPEARE
 AUS DEM ENGLISCHEN VON THOMAS BRASCH

Eisenacher Premiere

Do., 26.10.2023
 Großes Haus

Regie Kathrin Brune

Bühne Frank Hänig

Kostüme

Teresa Monfared

Dramaturgie

Judith Zieprig

Es ist die berühmteste Liebesgeschichte der Weltliteratur, ihre Botschaft zeitlos und universal: Liebe überwindet alle Grenzen und Schranken. Die Familien Montague und Capulet sind verfeindet. Missgunst, Intrigen, blutige Auseinandersetzungen und Mord, nichts fehlt auf der Palette der Grausamkeiten. Dieser Wucht der Feindschaft steht die Kraft der Liebe gegenüber. Romeo und Julia sind hingerissen voneinander. Im Liebesduett lesen die beiden einander die Worte von den Lippen ab und steigern sich in einen ekstatischen Rausch, der auch dann nicht endet, als sie erfahren, zu welcher Familie der andere gehört. In den Konflikt der Elternhäuser gedrängt, wird ihre kompromisslose Liebe zum Akt des Widerstands und zur gelebten Revolte.

In Zeiten, in denen der Ton rauer wird, die Konflikte härter, und Gewalt Kommunikation ersetzt, ist „Romeo und Julia“ mehr als eine romantische Geschichte. Nichts Geringeres als die Zukunft der Liebe steht hier auf dem Spiel.

#theaterrudolstadt

DIE ZAUBERFLÖTE

OPER IN ZWEI AUFZÜGEN
 VON WOLFGANG AMADEUS MOZART
 DICHTUNG VON EMANUEL SCHIKANEDER

Eisenacher Premiere

Do., 09.11.2023
 Großes Haus

Musikalische Leitung

Chin-Chao Lin

Regie, Bühne & Kostüme

Achim Freyer

Szenische

Einstudierung &

Mitarbeit Regie

Hendrik Müller

Choreinstudierung

Manuel Bethe

Dramaturgie

Klaus-Peter Kehr &

Claudia Forner

Es singt der Chor

des Staatstheaters

Meiningen.

Es spielt die Meininger

Hofkapelle.

Es ist die beliebteste und meistgespielte deutsche Oper überhaupt: Mozarts „Zauberflöte“. Im Todesjahr des Komponisten 1791 verfasst, kompensiert dieses Bühnenwerk einen Kosmos menschlicher Stärken und Schwächen in höchst poetischer Form. Sie bringt Kinderaugen zum Leuchten, wenn sie sich märchenhaft zeigt, stürzt aber ebenso kühle Analytiker ins Grübeln ob des tieferen philosophischen Sinns. Zerrieben zwischen zwei konträren Mächten, kämpfen Menschen um ihren Anspruch auf Liebe und Humanität. Dass Mozart dabei keine Schwarz-Weiß-Malerei betreibt, sondern jeder Figur ein Für und Wider erlaubt, macht die Sache so lebensnah, aber auch enorm kompliziert. Da stehen sich das Reich der hochemotionalen Königin der Nacht und des abgeklärten Sarastro unvereinbar gegenüber; scheinbar vermittelnd versuchen Tamino und Pamina ihrer Zuneigung einen Raum zu geben. Und dann funkt der Vogelfänger Papageno mit seinen sehr irdischen Ansichten ordentlich ins Geschehen der hehren Absichten.

#staatstheatermeiningen



Verônica Vasconcelos da Silva
Balletttänzerin

Elisabeth Rasch
Schauspielerin

JUNGES SCHAUSPIEL

DES LANDESTHEATERS EISENACH

DER SATANARCHÄOLÜGENIAL- KOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH

6+

VON MICHAEL ENDE

Premiere

Mi., 22.11.2023
Großes Haus

Regie Jos van Kan

Bühne Nora Lau

Kostüme

Ursula Bergmann

Musik Wiebe Gotink

Dramaturgie

Moritz von Schurer

**In Zusammenarbeit
mit dem Staatstheater
Mainz**

Hackamordax furikrass! Kurz vor Silvester befinden sich der Laborzauberer Professor Dr. Beelzebub Irrwitzer und seine Tante, die Geldhexe Tyrannja Vamperl in der Bredouille. Die beiden dämonischen Bösewichte sollen vom Ministerium der Äußersten Finsternis gepfändet werden, weil sie zu wenig Übel über die Welt gebracht haben. Ihre letzte Hoffnung: der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch, der, eingenommen zur Mitternachtsstunde, jeden ihrer Wünsche erfüllen und Menschen und Tiere in tiefes Elend stürzen soll. Kater Maurizio di Mauro und Rabe Jakob Krakel sind alarmiert. Die magischen Unheilsbringer müssen gestoppt werden! Gemeinsam begeben sich die tierischen Spione auf eine Mission, um den Wunschpunsch so zu manipulieren, dass er nur noch Gutes bewirken kann.

Mit seinem Werk „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ hat der Kinder- und Jugendbuchautor Michael Ende eine magische Hommage auf die Freundschaft, die der Gier nach Macht widerstehen kann, erschaffen. Trotz der Ernsthaftigkeit der Lage fehlt es dabei nicht an Humor und Komik – und natürlich auch nicht an Zauberei!

#LTEisenachwunschpunsch

DER TATORTREINIGER

THEATERABEND NACH DER KULTSERIE
VON MIZZI MEYER

Eisenacher Premiere

Sa., 02.12.2023
Großes Haus

Regie Markus Fennert

Bühne & Kostüme

Freya Elisabeth Partsch

Dramaturgie

Katja Stoppa

Dieser Mann hat einen harten Job und Nerven wie Drahtseile. Wenn Täter, Kriminalbeamten, Spurensicherung und das Opfer weg sind, schlägt seine Stunde. Dann kommt Schotty! „Meine Arbeit fängt da an, wo sich andere vor Entsetzen übergeben“, flappst Heiko Schotte gern über seinen Beruf. Als Gebäudereiniger entfernt er die traurigen Überreste schwerer Verbrechen. Dabei begegnet er den unterschiedlichsten Menschen, Hinterbliebenen und Bekannten der Toten, oder Leuten, die zufällig vorbeikommen. Die meisten von ihnen sind durch die schockierenden Umstände aus der Bahn geworfen und wollen unbedingt ihr Herz ausschütten. Denn Schotty kann das, was nur noch wenige können: zuhören, trösten und aberwitzige Situationen mit Humor, Direktheit und Empathie wieder einrenken ... Die beliebte ARD-Serie von Mizzi Meyer (auch bekannt als Theaterautorin Ingrid Lausund) startete 2011 und wurde mehrfach prämiert, u. a. mit dem Grimme-Preis und dem Deutschen Comedy-Preis. Ihre kammerspielartigen Szenen bestechen durch Lakonie und raffiniert gebaute Dialoge. Vier Folgen wurden für diesen Theaterabend ausgesucht.

#theaterrudolstadt



Elena Zanato
Balletttänzerin

Lucia Giarratana
Balletttänzerin

DIE FLEDERMAUS

OPERETTE VON JOHANN STRAUSS (SOHN)
TEXT VON CARL HAFFNER &
RICHARD GENÉE

Eisenacher Premiere

Do., 11.01.2023
Großes Haus

Musikalische Leitung

GMD Killian Farrell

Regie Georg
Schmiedleitner

Bühne Stephan
Brandtmayr

Kostüme Cornelia Kraske

Dramaturgie
Claudia Forner

**Es singt der Chor
des Staatstheaters
Meiningen.**

**Es spielt die Meininger
Hofkapelle.**

„Glücklich ist, wer vergisst, was doch nicht zu ändern ist.“ Doktor Falke hat nicht vergessen: Einst wurde er nach einem Kostümball von seinem Freund Eisenstein volltrunken im Stadtpark liegen gelassen, so dass er am nächsten Morgen unter dem Spott der Bevölkerung in seinem Fledermauskostüm nach Hause gehen musste. Seitdem sinnt Falke auf Rache. Die Gelegenheit scheint günstig bei einem jener extravaganten Maskenfeste des russischen Prinzen Orlofsky, der nur eines von seinen Gästen verlangt: Amusement! Mit der Aussicht auf Anwesenheit junger Schönheiten vom Theater lockt Falke den als Charmeur bekannten Eisenstein, der eigentlich eine Arreststrafe wegen Beamtenbeleidigung antreten müsste, auf das Fest. Doch nicht nur Eisenstein, auch dessen Frau Rosalinde, Dienstmädchen Adele und Gefängnisdirektor Frank wurden eingeladen. Und es kommt, wie es kommen muss: Eisenstein geht gar zu vertrauensselig mit dem Gefängnisdirektor um, blamiert sich vor seinem Dienstmädchen und umwirbt eine ungarische Gräfin, hinter der sich die eigene Frau verbirgt ...

Eine einzigartige Melange aus klingendem Walzer, feurigem Csárdás, rauschenden Bällen und prickelndem Champagner, bei welcher zudem der in Ruhla geborene Schauspieler Thorsten Merten als Slivovitz-getränkter Zellenschließer Frosch sein Eisenacher Rollendebüt geben wird!

[#staatstheatermeiningen](#)

Brianna Hicke
Balletttänzerin

Antonia Selow
Balletttänzerin

HERSCHT 07769

URAUFFÜHRUNG

NACH DEM ROMAN VON
LÁSZLÓ KRASZNAHORKAI

Eisenacher Premiere

Sa., 03.02.2024
Großes Haus

Regie Alejandro Quintana

Bühne & Kostüme

Andrea Eisensee

Musik & Arrangements

Uwe Steger

Choreografie

Catalina Tello Aranguiz

Dramaturgie

Michael Kliefert

Florian Herscht arbeitet bei einer Reinigungsfirma, die Graffiti-Schmierereien in Thüringen entfernt. Doch eigentlich sorgt sich der junge Mann um Größeres: das Verschwinden des Universums im Nichts. Aber statt einer Apokalypse im fernen Weltall ereignen sich Katastrophen in seiner unmittelbaren Umgebung. Erst wird das Bachhaus in Eisenach beschmiert, dann tauchen Wölfe auf, die wehrlose Wanderer anfallen und wenig später explodiert eine Tankstelle. Florian taucht unter und startet – im Verbund mit den Kräften der Natur – einen Rachezug gegen das Böse. Die Schönheit der Musik von Bach hilft ihm dabei.

Was verbindet eine fiktive Kleinstadt in Thüringen mit Johann Sebastian Bach, Angela Merkel und einem Rudel Wölfe? Der ungarische Autor László Krasznahorkai bringt all das durch den Protagonisten seines visionären Deutschland-Romans in eine brisante Verbindung.

#theaterrudolstadt

MACBETH

14+

Premiere

Sa., 10.02.2024
Großes Haus

Regie

Esther Jurkiewicz

Bühne & Kostüme

Anne Ferber

Musik

Francesco Wilking

Dramaturgie

Moritz von Schurer

TRAGÖDIE VON WILLIAM SHAKESPEARE

Alles beginnt als Macbeth nach gewonnener Schlacht auf die „Schicksalsschwester“ trifft – drei rätselhafte Hexen, die ihm prophezeien nicht nur Than von Cawdor, sondern auch König zu werden. Auf dem Weg zum Thron wird seine Frau Lady Macbeth zur treibenden Kraft für einen blutigen Plan, der zu einer Spirale aus Gewalt, Selbstüberschätzung und Intrigen wird, aus der sich Macbeth nicht mehr lösen kann. Der Traum von der Herrschaft währt nur kurz. Das Paar geht schließlich von Schuldgefühlen und Wahnvorstellungen getrieben zu Grunde.

Auch nach gut 400 Jahren gilt Shakespeares Tragödie um das machtgierige Paar noch als zeitlose Parabel über Macht, Mord und Tyrannei. Gleichzeitig ist es auch ein Drama über Geschlechterrollen – Lady Macbeth ermahnt Macbeth in seiner Männlichkeit und will gleichzeitig ihre Weiblichkeit gegen Grausamkeit tauschen. Zwischen ihrer Kaltblütigkeit und den Prophezeiungen scheint Macbeth zum schieren Spielball der weiblichen Kräfte zu werden.

#LTEisenachmacbeth



Adson Lipaus Zocca
Balletttänzer



Balász Szijarto
Balletttänzer



Gaia Zanirato
Balletttänzerin



Alexander Müßig
Schauspieler

MARIA STUART

14+

Eisenacher Premiere

Do., 22.02.2024
Großes Haus

Regie Frank Behnke

Bühne, Kostüme & Video

Michael Lindner

Musik Matthias Schubert

Dramaturgie Cornelius

Benedikt Edlefsen

TRAUERSPIEL VON FRIEDRICH SCHILLER

Für Maria Stuart, Königin von Schottland, geht es zu Beginn von Friedrich Schillers Trauerspiel nur noch um das nackte Überleben. Nach ihrer Flucht aus Schottland erhoffte sie sich politisches Asyl bei Elisabeth, der Königin von England. Nicht ohne Grund sah diese in ihr eine gefährliche Rivalin um die Krone und ließ sie inhaftieren. Jahre später, zermürbt und gedemütigt von der Willkür ihrer Kerkermeister, erhält sie das Todesurteil. Um dieses zu vollstrecken, bedarf es jedoch noch der Bestätigung durch Elisabeth. Ein Zusammentreffen der beiden Königinnen soll Elisabeth zu einem Gnadenakt bewegen, doch die Szene gerät zum offenen Schlagabtausch. Marias Schicksal ist besiegelt, und sie endet auf dem Schafott.

Zwei Frauen, die nicht nur Geschichte geschrieben haben, sondern auch unentrinnbar verstrickt sind in die weltpolitischen und ideologischen Konflikte ihrer Zeit, stellt Schiller in das Zentrum seines 1800 am Weimarer Hoftheater uraufgeführten Trauerspiels. Die Unvereinbarkeit von Macht, Moral und Menschlichkeit zeigt sich dabei am individuellen Schicksal.

[#staatstheatermeiningen](#)

GRANDE AMORE

EIN ABEND MIT OPERNKLASSIKERN DES 19. JAHRHUNDERTS

Eisenacher Premiere

Sa., 09.03.2024
Großes Haus

Musikalische Leitung &

Klavier Mark Johnston

Konzeption & Moderation

Julia Terwald

Ein Opern-Spezial mit großen Gefühlen und großen Stimmen! Deniz Yetim, Tamta Tarielashvili, Alex Kim und Shin Taniguchi brillieren mit berühmten Arien und Duetten des 19. Jahrhunderts. In Werken von Verdi, Mascagni, Puccini dreht sich alles um Verführungskunst, flatterhafte, tiefempfundene, aber auch unerfüllte Liebe und Eifersucht. – doch über allem steht grande amore!

[#staatstheatermeiningen](#)

THE BACH PROJECT

URAUFFÜHRUNG & AUFTRAGSWERK MUSIK VON GABRIEL PROKOFIEV

Premiere

Sa., 30.03.2024
Großes Haus

Musikalische Leitung

Markus Huber

Choreografie

Andris Plucis

Bühne Christian Rinke

Kostüme Danielle Jost

**Es tanzt das Ballett
des Landestheaters
Eisenach.**

**Es spielt die Thüringen
Philharmonie Gotha-
Eisenach.**

**In Kooperation mit den
Thüringer Bachwochen**

Ein Kreis schließt sich: Nach 15 Jahren widmet sich Andris Plucis wieder einem Werk Prokofievs. Doch dieses Mal gibt es kein Stück des Großvaters – „Romeo und Julia“ von Sergei Prokofjew, sondern Enkel Gabriel Prokofiev schreibt eine Uraufführung für das Landestheater Eisenach. Doch Plucis wäre nicht Plucis, wenn er sich nur auf diesem Gedanken ausruhen würde, sondern gemeinsam denken und erspinnen der Choreograf und der Komponist einen Ballettabend über das wohl größte Genie der Musikgeschichte. Johann Sebastian Bach wird dabei nicht biografisch beleuchtet, sondern seine Zeitgenossenschaft für das Heute. Ohne Bach wäre die Musik der Gegenwart nicht vorstellbar, im Barock entwickelt er einen Strukturalismus auf Basis der Fugen, den erst wieder die Avantgarden im 20. Jahrhundert aufnehmen und an denen sich heute Künstliche Intelligenzen probieren.

„Das mag zwar noch alles sehr abstrakt klingen“, sagt Andris Plucis, „aber es wird ein lebendiges Ballett erscheinen, mit ungewöhnlichen Klangeffekten von Gabriel Prokofiev und einem vertanzten Bach, den Sie so noch nie sahen.“

[#LTEisenachbachproject](#)



Admir Kolbucaj
Balletttänzer



Christoph Rabeneck
Schauspieler

WAS IHR WOLLT

KOMÖDIE VON WILLIAM SHAKESPEARE
 AUS DEM ENGLISCHEN VON
 GABRIELLA BUSSACKER & JAN BOSSE

Eisenacher Premiere

Fr., 05.04.2024
 Großes Haus

Regie Frank Behnke

Bühne & Kostüme
 Christian Rinke

Musik Lukas Umlauf

Dramaturgie Olaf Roth

In Shakespeares ausgelassenster und zugleich radikalster Komödie herrscht karnevaleske Anarchie. Als die schiffbrüchige Viola an der Küste des paradiesischen Illyriens strandet, setzt sich ein Liebeskarussell in Gang. Doch sowohl Herzog Orsino als auch Gräfin Olivia und erst recht der Haushofmeister Malvolio laufen mit traumwandlerischer Sicherheit der oder dem Falschen nach. Eine Doppelhochzeit beschließt diese aberwitzige Verwechslungskomödie, doch ein echtes Happy-End-Feeling will nicht aufkommen. Denn bevor der Mensch bereit ist zu wahrer Liebe, muss er sich die Frage stellen, die der Narr in einem ebenso klugen wie schlichten Vers formuliert: „Wer bin ich, und wenn ja warum?“ Der unvergleichliche Menschenkenner Shakespeare lässt uns in „Was ihr wollt“ tief in die Seele seiner tragikomischen Held*innen blicken. Die Figuren sind unablässig auf der Suche nach dem Sinn des Lebens, den sie in der Liebe vermuten. Um deren Wesen zu erforschen, bricht Shakespeare äußerst virtuos die Geschlechterzuschreibungen auf und schafft so immer neue Verwicklungen weitab von heteronormativen Setzungen.

#staatstheatermeinigen



Lene Jäger
 Schauspielerin



Lisa Störr
 Schauspielerin

FRAU MÜLLER MUSS WEG

14+

KOMÖDIE VON
LUTZ HÜBNER & SARAH NEMNITZ

Premiere

Sa., 27.04.2024
Großes Haus

Regie Klaus Kusenberg

Bühne & Kostüme

Nora Lau

Dramaturgie

Moritz von Schurer

Elternabend in der Klasse 4b: Die Erziehungsberechtigten sind besorgt. Ihre Kinder sind unkonzentriert, es gibt zu viele Hausaufgaben und die Noten sind schlecht – und das am entscheidenden Punkt ihrer schulischen Karriere. Am Schuljahresende wird sich zeigen, wer den Weg ins Gymnasium schafft oder nicht. Schuld daran ist nicht die fehlende Aufmerksamkeit der Kinder oder der Druck von Zuhause, sondern – da sind sich die Eltern einig – Frau Müller. Aus dem Versuch ein sachliches Gespräch mit der Klassenlehrerin zu führen, wird ein Abend voller Intrigen und Spekulationen, die der verantwortungsvollen Pädagogik der Lehrerin gegenüberstehen.

„Am Elternabend zeigt sich, wie solidarisch eine Gesellschaft wirklich ist und wie sie mit Erfolg und Niederlagen umgeht“ schreibt Lutz Hübner zu seinem Stück. Das mehrfach preisgekrönte Autorenduo Lutz Hübner & Sarah Nemnitz erzählen rasant und mit viel Gespür für Komik und Lebensnähe ein Kammerstück im Klassenzimmer über Leistungsgesellschaft, Verantwortung und Ehrgeiz. Was braucht es für das Lebensglück der Kinder?

#LTEisenachfraumüller



Cara Verschraegen
Balletttänzerin

Joadson C. Sousa
Balletttänzer

FEHLER IM SYSTEM

KOMÖDIE VON FOLKE BRABAND

Eisenacher Premiere

Sa., 04.05.2024
Großes Haus

Regie Esther Undisz

Bühne & Kostüme

Tilo Staudte

Dramaturgie

Judith Zieprig

Emma hat ihren Macho-Freund Oliver verlassen. Endlich. Als er plötzlich wieder in ihrem Appartement auftaucht, ist sie mehr als überrascht. Oliver spricht mit so seltsamer Stimme, und was ist eigentlich mit seinen Augen los? Es stellt sich heraus, dass Emma nicht ihrem Ex, sondern Oliver 4.0, einer KI der Agentur „Partnercook.com“ gegenübersteht. Der chipgesteuerte Wunderknabe ist in der Küche eine wahre Perle und auch in amouröser Hinsicht ein „echter“ Traummann. Kein schlechter Ersatz für ihren rüden Ex-Freund. Als der echte Oliver zurückkehrt, wird es mehr als turbulent. Folke Braband hat eine brisante Cyber-Komödie geschrieben. Geschickt verknüpft er das aktuelle Thema Transhumanismus mit dem altbekannten Sujet der Liebe und erzählt von den Grundfragen menschlichen Daseins. Wer wollen wir sein? Wie viel Selbstoptimierung tut uns gut? Und ist es möglich, eine Beziehung zu einem Roboter in Menschengestalt einzugehen?

#theaterrudolstadt

BRUNDIBÁR

8+

Premiere

Mi., 15.05.2024
Großes Haus

Musikalische Leitung

Natalia Strathmann-
Alencova

Inszenierung

Esther Jurkiewicz

Einstudierung des

Kinderchors Maria Kaffee

Dramaturgie

Moritz von Schurer &
Judith Sünderhauf

In Kooperation mit

der Musikschule

„Joh. Seb. Bach“

Eisenach & der

Thüringen Philharmonie

Gotha-Eisenach

KINDEROPER VON HANS KRÁSA
LIBRETTO VON ADOLF HOFFMEISTER
THERESIENSTÄDTER FASSUNG

Als die Mutter von Aninka und Pepíček erkrankt, wollen die beiden Geschwister Milch kaufen gehen, die ihr vom Arzt verordnet wurde. Allerdings ist die zu Kriegszeiten teuer und die Geschwister stammen aus einer armen Familie. Da begegnet ihnen der Leierkastenmann Brundibár. Inspiriert von seiner Drehorgelmusik, mit der er auf dem Marktplatz täglich Geld einspielt, versuchen die Kinder es ihm gleich zu tun. Doch niemand möchte ihren Gesang entlohnen und Brundibár, der über die Konkurrenz erbost ist, vertreibt sie vom Marktplatz. Traurig wollen die Geschwister schon aufgeben, als plötzlich Spatz, Katze und Hund erscheinen und ihnen ihre Hilfe anbieten. Gemeinsam trommeln sie die Kinder der Stadt zusammen und schmieden einen Plan ... Das 1938 komponierte Stück wurde zunächst im Jahre 1942/43 im Geheimen in einem jüdischen Kinderhaus in Prag uraufgeführt. Nachdem der Komponist nach Theresienstadt deportiert wurde, schrieb er die Partitur neu und studierte es mit Kindern des Lagers ein. Es ist eine Geschichte über die Kraft der Gemeinsamkeit und den Mut der daraus erwächst. Zusammen mit dem Kinderchor der Musikschule „Johann Sebastian Bach“ soll dieses besondere Werk auf die Eisenacher Bühne gebracht werden.

#LTEisenachbrundibar



Friederike Fink
Schauspielerin

Amanda Schnettler-Fernandez
Balletttänzerin

JUNGES SCHAUSPIEL

DES LANDESTHEATERS EISENACH

& Kindertheater Performance
Kollektiv Zirkusmaria
& Kollektiv:proton
& Hochschule für Schauspielkunst
„Ernst Busch“ Berlin, Studiengang Regie

DIE GRÜNE BANDE

6+

Premiere

Fr., 31.05.2024, mobil

Idee & Konzept

Julia Brettschneider &
Christoph Macha

Künstlerische Leitung

Julia Brettschneider

Regie

Robert Neumann
Bühne & Kostüme Jan A.
Schröder

Musik

Matthias Bernhold

Begleitung Hochschule

Robert Schuster

Kaufmännische

Produktionsleitung

Miriam Haltmeier

Künstlerische

Produktionsleitung

Miriam Glöckler

Dramaturgie

Moritz von Schurer &
Judith Sünderhauf

Theaterpädagogik

Laura Mirjam Walter

URAUFFÜHRUNG & AUFTRAGSWERK

EINE WANDERTHEATER-PERFORMANCE

ENTLANG DER EHEMALIGEN

INNERDEUTSCHEN GRENZE

Dort wo es früher nicht weiterging, wo Stacheldraht und Sperrzone die Grenze zwischen der DDR und BRD markierten, zieht sich heute eine grüne Lebenslinie durch die Mitte Deutschlands. Artenvielfalt und Renaturierung bestimmen dieses Gebiet. Entlang dieses Streifens gehen über drei Jahrzehnte nach dem Ende der DDR Erinnerungskultur und Naturdenkmal fast nahtlos ineinander über. Scheinbar sind alle Geschichten der Zeit vor 1989/1990 erzählt worden, oder etwa nicht?

Die Wandertheater-Performance geht direkt an die Orte der ehemaligen Grenze. Sie sammelt im ersten Schritt Geschichten von Menschen, die 1989/1990 selbst Kinder waren und heute Eltern des Zielpublikums sind. Im zweiten Schritt können Kinder diese Geschichten theatral als Schulhof-Performance aufbereitet erleben, erfahren wie der Alltag an der Grenze war und wie es sich anfühlte, in einem anderen Land und System aufzuwachsen.

Diese Inszenierung wird im Rahmen des Programms Jupiter der Kulturstiftung des Bundes gefördert. Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

#LTEisenachgrünebande

 **JUPITER**
Darstellende Künste für junges Publikum

 Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

JUNGE CHOREO- GRAF*INNEN VIII

BALLETTE VON MITGLIEDERN DES ENSEMBLES

Premiere

Sa., 01.06.2024
Großes Haus

**Choreografie,
Bühne, Kostüme &
Licht** Mitglieder des
Ballettensembles
Künstlerische Leitung
Verónica Villar Galaz &
Andris Plucis
Kostümmitarbeit
Danielle Jost

**Es tanzt das Ballett
des Landestheaters
Eisenach.**

Diese Bühne den Tanzenden und ihren Ideen! Für einen Abend übernehmen die Tänzer*innen des Landestheaters Eisenach die choreografische Leitung und schaffen einen talentreichen Raum der Vielfalt und Fantasie – ohne Vorgaben und Einschränkungen. Längst ist die Möglichkeit des selbstständigen Choreografierens, die die Reihe „Junge Choreograf*innen“ in sich birgt, im Eisenacher Ensemble fester Bestandteil geworden. Die Freiheit, eigene Ideen und tänzerische Impulse vorstellen zu dürfen, trifft sowohl im Ballettsaal als auch beim Publikum immer wieder auf gewaltige Begeisterung. Mit großer Hingabe und Kreativität konzipieren die Tänzer*innen Werkminiaturen, in denen sie nicht nur selbst die Bewegungsabläufe kreieren, sondern auch über Bühnenbild, Kostüme und Licht entscheiden. Verschiedene Tanzsprachen und -stile verschmelzen mit den Prägungen unterschiedlicher Kulturen und bilden zum achten Mal einen Abend voller Abwechslung und Passion!

[#LTEisenachjungechoreografinnen](#)

Verónica Villar Galaz
Ballettmeisterin

Renaud Thomas Garros
Balletttänzer

Wiederaufnahmen

JUNGES SCHAUSPIEL
ab Fr., 08.09.2023

12+



BROMANCE

DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG
VON JOACHIM ROBBRECHT

Lenn Ghandour & Lisa Störr

JUNGES SCHAUSPIEL & BALLETT
ab Sa., 23.09.2023

14+

Mit Vize
Udo

GRAND HOTEL

REVUE ZUM GANZ GROSSEN GLÜCK

MUSIKTHEATER
ab Do., 28.09.2023

DER BARBIER VON SEVILLA

VON GIOACHINO ROSSINI



Sara-Maria Saalman & Rafael Helbig-Kostka

JUNGES SCHAUSPIEL
ab Do., 12.10.2023

4+

UNTERM KINDERGARTEN

VON EIRIK FAUSKE

Lisa Störr

BALLETT
ab Fr., 10.11.2023

DER NUSSKNACKER

VON PETER I. TSCHAIKOWSKI

Verônica Vasconcelos da Silva

BALLETT
ab Sa., 13.01.2024

GISELLE

VON ADOLPHE ADAM



Cara Verschraegen & Adson Lipaus Zocca

JUNGES SCHAUSPIEL ²⁺
ab Mi., 13.03.2024



IN DER SCHWEBE

URAUFFÜHRUNG
VON ESTHER JURKIEWICZ & ENSEMBLE

Friederike Fink & Christoph Rabeneck




JUNGES SCHAUSPIEL
ab Fr., 01.09.2023

8+

KLASSIKER IN 45 MINUTEN TEIL 1: DIE REGENTRUDE

NACH THEODOR STORM

Alexander Müßig



JUNGES SCHAUSPIEL
ab Fr., 01.09.2023

5+

KLASSIKER IN 45 MINUTEN TEIL 3: NILS HOLGERSSON

NACH SELMA LAGERLÖF

Alexander Müßig



JUNGES SCHAUSPIEL
ab Fr., 01.09.2023

14+

KLASSIKER IN 45 MINUTEN TEIL 2: AMERIKA

NACH FRANZ KAFKA

Friederike Fink



JUNGES SCHAUSPIEL
ab Mi., 20.09.2023

4+

BEI DER FEUERWEHR WIRD DER KAFFEE KALT

VON HANNES HÜTTNER

Christoph Rabeneck

BALLETT

Wiederaufnahme

in der Spielzeit 2024-2025

ZORBAS

VON MIKIS THEODORAKIS



Adson Lipaus Zocca, Admir Kolbučaj & Ensemble

SINFONIEKONZERTE

Fr., 29.09.2023

Dirigent

Markus Huber

Trompete

Reinhold Friedrich

1. GALA DER WIENER KLASSIK

MIT REINHOLD FRIEDRICH –
ARTIST IN RESIDENCE 2023/24

Joseph Haydn: Konzert für Trompete und
Orchester Es-Dur Hob. VIIe:1

Johann Nepomuk Hummel: Konzert für Trompete
und Orchester E-Dur WoO 1

Ludwig van Beethoven: „Abscheulicher! Wo eilst du hin?
– Komm, Hoffnung, lass‘ den letzten Stern – Ich folg‘
dem innern Triebe“ – Rezitativ und Arie der Leonore
aus der Oper „Fidelio“ in einer Fassung für Trompete

Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 36 C-Dur
KV 425 – „Linzer Sinfonie“

Fr., 17.11.2023

Dirigent Nikolay Lalov

Flöte SangEun Han

2. KLANGZAUBER : ZAUBERKLÄNGE

Wolfgang Amadeus Mozart: Ouvertüre zur Oper
„Die Zauberflöte“ KV 620

Jacques Ibert: Konzert für Flöte und Orchester

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90

Fr., 26.01.2024

Dirigent Markus Huber

Mezzosopran Isabel

Stüber Malagamba

3. TROST UND ERLÖSUNG

Leoš Janáček: Osud (Schicksal) – Orchestersuite aus
der gleichnamigen Oper (arr. Tomáš Ille)

Gustav Mahler: Kindertotenlieder

Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 7 E-Dur WAB 107

Fr., 23.02.2024

Dirigent

Conrad van Alphen

Klavier Martin Stadtfeld

Violine Maria Solozobova

Violoncello N.N.

4. BEETHOVEN. ESSENZ!

Ludwig van Beethoven:
Romanze für Violine Nr. 2 F-Dur op. 50

Ludwig van Beethoven: Tripelkonzert für Klavier,
Violine, Violoncello und Orchester C-Dur op. 56

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

SONDERKONZERTE

Fr., 15.03.2024

Dirigent
Markus Huber
Trompete
Reinhold Friedrich

5. ZUKUNFTSMUSIK

MIT REINHOLD FRIEDRICH –
ARTIST IN RESIDENCE 2023/24
Bernd Alois Zimmermann: „Nobody knows de trouble
I see“ – Konzert für Trompete und Orchester
Gustav Mahler: Adagio aus der Sinfonie Nr. 10 für
Orchester
Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 5 cis-Moll

Fr., 19.04.2024

Dirigent
Charles Olivieri-Munroe
Violine
Ivan Ženaty

6. KONTRASTE! UNIKATE!

Christos Hatzis: „The Isle is Full of Noses“
Antonín Dvořák: Konzert für Violine a-Moll op. 53
Pjotr. I. Tschaikowsky: Orchestersuite Nr. 3
G-Dur op. 55

Fr., 24.05.2024

Dirigent
Markus Huber
Violine
Alexej Barchevitch

7. SCHEHERAZADE 2.0

John Adams: „Scheherazade.2“ – Dramatische
Sinfonie für Violine und Orchester
Nikolai Rimski-Korsakow: Scheherazade –
Sinfonische Suite für Orchester op. 35

Fr., 14.06.2024

Dirigent
Markus Huber
Solist
Joseph Moog

8. INSPIRATION. EMPFINDEN. ERLEBEN.

Charles Ives: „Central Park in the Dark“ –
Nr. 1 aus „Three Outdoor Scenes“
Camille Saint-Saëns: Klavierkonzert Nr. 5 F-Dur op.
103 – „Das Ägyptische“
Sergei Rachmaninow: Sinfonie Nr. 2 e-Moll op. 27

Sa., 07.10.2023

Musikalische Leitung
Michael Hofstetter
Chor Cantus Thuringia
Orpheus Valer Sabadus
Eurydike Julia Kirchner
Amor Anna Sayn
Es spielt das Barock-
orchester der Thüringen
Philharmonie Gotha-
Eisenach.

ORPHEUS

OPER IN DREI AKTEN – KONZERTANTE AUFFÜHRUNG
Immer wieder markieren die verschiedenen Vertonun-
gen des Orpheus-Mythos Neuerungen auf den Opern-
bühnen. Glucks Vertonung der Geschichte von Orpheus
ist von einer bis dahin nicht gekannte dramatischen
Wahrhaftigkeit. In der Hauptpartie ist der international
gefeierte Star-Countertenor Valer Sabadus zu erleben,
der in der Spielzeit 2022-2023 Artist in Residence der
Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach war.

Fr., 24.11.2023

Musikalische Leitung &
Moderation
Markus Huber

GROSSE OPERNGALA: HOMMAGE AN ENRICO CARUSO

Anlässlich Enrico Carusos 150. Geburtstag veranstal-
tet die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach eine
Operngala zu Ehren des legendären Tenors, der am
25.02.1873 in Neapel geboren wurde. Seinen riesigen
Erfolg verdankte er nicht allein seinen unvergleich-
lichen Opernarien und der Strahlkraft seiner warmen,
dunklen Stimme, sondern auch seinen wunderschönen,
volkstümlichen Liedern aus dem Repertoire der „Can-
zone napoletana“, darunter auch das „O sole mio“ von
Eduardo Di Capua.

Tenöre

Marco Antonio Rivera,
Sung Min Song,
Gioacchino Lauro Li Vigni
Sopran
Eunji Oh

PHILHARMONISCHE WEIHNACHT

FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT MIT REINHOLD
FRIEDRICH – ARTIST IN RESIDENCE 2023/24
Das Weihnachtskonzert der Thüringen Philharmonie
stellt im Dezember einen wahren Klassiker des Konzert-
programms dar und ist bereits philharmonische Tra-
dition. Neben klassischer, feierlicher Musik verspricht
unser diesjähriges Überraschungsprogramm auch mit-
reißende und beschwingte Weihnachtsrhythmen.

Fr., 15.12.2023

Musikalische Leitung &
Moderation
Markus Huber
Trompete
Reinhold Friedrich
Oles Burak

Mo., 01.01.2024

Musikalische Leitung & Moderation

Markus Huber

Sopran

Franziska Tiedtke

Bariton

Hans Gröning

FESTLICHES NEUJAHRSKONZERT

Mit Musik und der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach ins neue Jahr! Unser abwechslungsreiches Festkonzertprogramm wird Sie fröhlich, heiter und beschwingt auf das neue Jahr 2024 einstimmen. Freuen Sie sich auf ein philharmonisches Feuerwerk!

Sa., 20.01.2024

Blockflöte & musikalische Leitung

Maurice Steger

**BAROCK IMPULS:
VENEZIANISCHER KARNEVAL
MIT MAURICE STEGER**

MIT WERKEN VON ANTONIO VIVALDI,
ARCANGELO CORELLI U.A.

**Es spielt das Barock-
orchester der Thüringen
Philharmonie Gotha-
Eisenach.**

Maurice Steger gehört zu den faszinierendsten Blockflötisten, Dirigenten und Musikpädagogen auf dem Gebiet der Barockmusik – dank seines Charismas, seiner intensiven Tongebung und seiner virtuellen Spieltechnik gelang es ihm, die Blockflöte mit ihren mannigfaltigen Ausdrucksformen als Instrument in den Konzertsälen der Welt zu etablieren. In seinem Programm „Venezianischer Karneval“ entführt Maurice Steger sein Publikum in die Dogenstadt Venedig. Als Meister der Blockflöte erweckt er mit seiner hochvirtuellen Kunst und rhythmischem Drive die berühmt-berühmte Ära der „barocken stravaganze“ zu neuem Leben.

So., 11.02.2024

Dirigent

Russell Harris

Kastagnetten

Friederike von Krosigk

Moderation

Kerstin Klaholz

**Kommt gerne verkleidet
ins Konzert – in bunten
und farbenfrohen Kos-
tümchen aus aller Welt!**

**TANZENDE MELODIEN – EIN
MUSIKALISCHES FASCHINGSKARUSSELL**

MIT MUSIK VON LUDWIG VAN BEETHOVEN,
GERÓNIMO GIMÉNEZ, ARAM CHATSCHATURJAN,
LEROY ANDERSON U.A.

Beschwingt von bester Faschingslaune und musikalisch beflügelt nimmt die Thüringen Philharmonie ihre jungen und junggebliebenen Fans mit auf eine Tanz-Reise einmal um die Welt. Eine Kastagnetten-Virtuosin lässt uns zudem ihre Kunst aus nächster Nähe erleben! Die Perkussionisten der Philharmonie bringen im Rahmen ihres farbenfrohen Instrumentariums sogar ein paar Blätter Sandpapier zum Tanzen und natürlich soll auch das Publikum zum Mitmachen inspiriert werden.

Mo., 12.02.2024

Musikalische Leitung & Moderation

Russell Harris

Kastagnetten

Friederike von Krosigk

**ROSENMTAGSKONZERT: (K)EIN
MUSIKALISCHER SCH(M)ERZ**

EIN KABARETTISTISCHES KONZERT

Dass klassische Musik auch sehr humorvoll, hintersinnig und lustig – vielleicht sogar ein bisschen verrückt – sein kann, zeigt die Thüringen Philharmonie in ihrem traditionellen Rosenmontagskonzert!

So., 21.04.2024

Klavier

Ragna Schirmer

Violine

Alexej Barchevitch

DIE LICHTER DER NACHT

MIT WERKEN VON DEBUSSY, RAVEL UND LISZT

Ragna Schirmer ist nicht nur eine der bedeutendsten Klavier-Virtuosinnen unserer Zeit, sie hat sich im Rahmen ihrer künstlerischen Arbeit auch als überaus inspirierende und engagierte Musikvermittlerin und -pädagogin einen Namen gemacht. In dem illuminierten Duo-Recital „Lichter der Nacht“ widmet sich Ragna Schirmer – gemeinsam mit Alexej Barchevitch, dem Konzertmeister der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach – dem Freimauretum, dem viele der bekanntesten Komponisten, Dichter und Denker angehörten und nacheiferten.

GROSSES THEATERFEST

MIT SPIELZEITREISE

Sa., 16.09.2023
Großes Haus

Gemeinsam mit dem Publikum und einem Fest starten wir die 145. Saison: Die Spielzeitreise mit Stationen an allen Neuproduktionen ist der traditionelle Spielzeitauftakt. Die Eisenacher Ensembles sind gemeinsam mit ihren Kolleg*innen aus Gotha, Meiningen und Rudolstadt auf der Bühne zu erleben.

THÜRINGER BALLETTGALA

BALLETTE AUS GERA UND EISENACH

Fr., 17.05.2024
Großes Haus

Die Thüringer Ballettgala zeigt die Vielfalt der Thüringer Ballettensembles aus Altenburg-Gera und Eisenach in einem fulminanten Abend vereint auf einer Bühne.

TANZ IN DEN SOMMER

EIN THEATERBALL

Sa., 29.06.2024
Großes Haus

Nach dem großen Erfolg des Frühlingsballs „Tanz in den Mai“ wollen wir erneut mit unserem Publikum in eine neue Jahreszeit tanzen, eine laue Nacht genießen, ein Fest feiern! Die Eisenacher Sparten Ballett und Junges Schauspiel kreieren dafür ein Gala-Programm, dazu kommt die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach und Musiktheater aus dem Staatstheater Meiningen. Anschließend kann das Publikum wieder zu einer Live-Band auf der Bühne tanzen.

MATINEEN & SOIREEN

PARIS, PARIS

Großes Haus, Bühne

ROMEO UND JULIA

Großes Haus, 1. Rang

HERSCHT 07769 /

MACBETH /

MARIA STUART

Großes Haus, 1. Rang

THE BACH PROJECT

Großes Haus, 1. Rang

Einen ersten Blick auf kommende Produktionen bekommen – in dem bekannten Format am Sonntag vor der Premiere stellen die Teams aus Regisseur*innen, Choreograf*innen, Bühnen- und Kostümbildner*innen und Dramaturg*innen ihre Produktion vor.

LATE NIGHT BAR

Großes Haus, 2. Rang

Ein Projekt von Andris Plucis und Dr. Juliane Stückrad

In Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer des Landestheaters Eisenach e. V.

Wer Spaß an skurrilem Humor, heiteren Gesprächen mit illustren Gästen und lockerer musikalischer Unterhaltung hat, sollte die Late Night Bar nicht verpassen! Zu später Stunde können Sie hier den Tag bei einem berauschenden oder alkoholfreien Getränk in behaglicher Atmosphäre vergnüglich ausklingen lassen.

FORUM IM LANDESTHEATER NEU

STADTGESPRÄCHE

Großes Haus, 1. Rang
Anregungen können Sie uns gern per Mail an forum@landestheater-eisenach.de schicken. Wir sammeln diese und laden dann zu Stadtgesprächen ein.

„Wenn du etwas wissen willst und es durch Meditation nicht finden kannst, so rate ich dir, mit dem nächsten Bekannten, der dir aufstößt, darüber zu sprechen.“ – so schrieb es schon der Dramatiker Heinrich von Kleist. Auch wir wollen miteinander sprechen, einander zuhören und diskutieren! Dazu laden wir Sie – die Menschen der Stadt – in ihr Landestheater ein und eröffnen zusammen ein Forum auf dem Ihre Themen, Fragen und Gedanken Platz finden sollen.

ES WEIHNACHTET SEHR NEU

EINE BESINNLICHE LESUNG

Mi., 06.12.2023

um 18.00 Uhr

Großes Haus

„Von draußen, vom Walde komm ich her; ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr!“ Dieses Jahr haben sich der Intendant Jens Neundorff von Enzberg und der Künstlerische Leiter Andris Plucis überlegt, unser Publikum mit einer weihnachtlichen Lesung in besinnliche Stimmung zu bringen!

DAS THEATER SINGT NEU

WESTTHÜRINGER CHORKONZERTE

Sa., 18.05.2024 &

So., 19.05.2024

um 17.00 Uhr

Großes Haus

Wir geben Chören der Region eine Bühne! Die Thüringer Chorlandschaft ist groß, das Vereinsleben in den Chören lebhaft und interessant. Das Landestheater Eisenach möchte diesen vielen Chören eine Bühne bieten und seine Tore öffnen für ein Wochenende im Zeichen des Chorgesanges – mit Begleitung oder a capella. Erleben Sie acht Chöre aus dem Eisenacher Raum und dem Wartburgkreis an zwei Abenden.

Wir danken dem Landrat des Wartburgkreises, Herrn Reinhard Krebs, für die Schirmherrschaft für dieses Projekt.

THEATER & PUBLIKUM

Theater ist für uns einerseits künstlerisches Forschungsfeld, dass wir gern mit anderen teilen, andererseits ist es auch ein Ort von Herzens- und Demokratiebildung – ein Ort, an dem man über die wichtigen Themen der Gesellschaft zusammen sprechen und diskutieren kann. In unserem Format „Forum“ werden wir mit so vielen Menschen wie möglich ins Gespräch kommen. Auch beim „Storyfeld“ mit der Berliner Storytelling Arena und der Stadt Eisenach wird dies regelmäßig der Fall sein. Mit dem durch das Programm „Jupiter – Darstellende Künste und junges Publikum“ der Kulturstiftung des Bundes geförderten Projekt „Die Gründe Bande“ gehen wir mit einer Wandertheater-Performance, direkt an die Orte der ehemaligen Grenze im Wartburgkreis.

THEATER & SPIELEN

Die Zusammenarbeit mit dem Eisenacher Theater am Markt geht weiter: Jugend- und Generationenklub werden entlang des Spielzeitmottos zum Thema „Macht und Geschlecht“ arbeiten und so ihren Blick auf das Themenfeld in den beiden Premieren dem Publikum zeigen.

THEATER & SCHULE

Nach dem Erfolg aus der letzten Spielzeit laden wir zusammen mit dem Theater am Markt Schultheatergruppen mit ihren Inszenierungen und Probenständen nach Eisenach ein. Ohne die „LAG Spiel und Theater in Thüringen“ wäre dieses Projekt allerdings nicht möglich. In Verbindung mit den Inszenierungen im Jungen Schauspiel gibt es weiterhin das Angebot von Workshops, Vor- und Nachgesprächen und Materialmappen. Für die Uraufführung „Ameise auf Weltreise“ können wir durch die Förderung von „Nah dran!“ Workshops mit der Autorin für Schüler*innen anbieten. Zum Pädagog*innen-Stammtisch laden wir regelmäßig Lehrer*innen und Erzieher*innen zu Proben ins Theater. Hier gilt unser besonderer Dank dem Thüringer Schulportal für die vertrauensvolle Zusammenarbeit seit Jahren.

THEATER & FAMILIE

In diesem Bereich laden wir regelmäßig Groß und Klein zu Familiensonntagen, zum Maustüröffnertag am Mo., 03.10.2023 und zum Welttag des Kinder- und Jugendtheaters am Mo., 20.03.2024 ein unser Theater ganz neu zu erleben.

Kontakt & Anmeldung: theaterpaedagogik@landestheater-eisenach.de

ESCHENLIEBE

VON THERESIA WALSER, LIEBESKOMÖDIE FÜR EINEN MANN UND EINEN BAUM

So., 10.09.2023
um 19.30 Uhr

**Ein Gastspiel des
Kunsthochschule Weimar**

„Eschenliebe“ erzählt die ungewöhnliche Liebesgeschichte eines Mannes zu einem Baum. Die renommierte Dramatikerin Theresia Walser schreibt dem luxemburgischen Schauspieler Steve Karier passgenau eine Rolle auf den Leib. Eine kleine Beziehungskomödie für eine Person oder doch eine Umweltfarce in Zeiten des Klimawandels?

BEZIEHUNGSSTATUS: ERLEDIGT

FRITZ KARL & ELENA UHLIG

Sa., 18.11.2023
um 19.30 Uhr
Großes Haus

Das schreiende Komik Tiefsinn nicht ausschließen muss, beweisen Elena Uhlig und Fritz Karl mit ihrem neuen Programm. Von den Irrungen und Wirrungen leidenschaftlicher Verliebtheit über die oftmals grotesk komischen Auswüchse ehelichen Beziehungslebens bis hin zu den mitunter absurd heiteren Abgründen des Trennungsschmerzes spannt sich der Bogen. Texte von Erich Kästner, Kurt Tucholski, Paulo Coehlo, Christine Nöstlinger, aber auch Elena Uhligs eigene Texte bieten den Boden für die virtuose Vortragskunst des Schauspielerspaars.

7. SLAMMERKRIEG IM LANDESTHEATER

THÜRINGEN EMPFÄNGT SÜDTIROL

Mi., 27.12.2023
um 19.30 Uhr
Großes Haus

Im Rahmen des siebenten Slammerkrieges zu Füßen der Wartburg erwartet die Fans im Landestheater ein echter Ländervergleich! Nach der epischen Dichterschlachtnacht steht der Goldene Luther nun seit vier Jahren am Südrand der Alpen. Corona hat es so gewollt. Am 27.12.2023 wird er nach Eisenach zurückkehren! Nicht nur er dürfte gespannt auf den Ausgang dieses Ländervergleiches blicken. Wenn es endlich wieder heißt: Thüringen versus Südtirol!

MEIN WUNDERBARES ICH

LESUNG MIT CLARI DA SILVA

So., 28.01.2024
um 15.00 Uhr
Großes Haus
**In Kooperation mit der
Thalia Buchhandlung
Eisenach**

Wer oder was ist das „Ich“ eigentlich? Spätestens wenn Kinder anfangen, ihre Eltern komisch zu finden, stellen sie sich die Frage, wer sie selbst sind, was sie ausmacht und wer sie noch werden könnten. „Wissen macht Ah!“ – Moderatorin Clarissa „Clari“ da Silva geht in diesem Kindersachbuch der faszinierenden Frage nach, warum wir so sind, wie wir sind.

1984

VON GEORGE ORWELL, AMERICAN DRAMA GROUP

Mi., 28.02.2024
um 19.30 Uhr
Großes Haus

George Orwell prophezeit in seinem brillant erzählten Roman „1984“ eine Welt, in der keiner keinem traut und ein totalitärer Überwachungsstaat des „Großen Bruders“ regiert. Winston Smith, Mitglied der Partei, kämpft gegen dieses System, in dem Menschen das Denken abgewöhnt und jede Erinnerung an eine Vergangenheit ausgelöscht wird, an. Die Produktion der „American Drama Group“ unter der Regie von Paul Stebbings beleuchtet, begleitet von moderner Rockmusik von Christian Auer, diese Geschichte zwischen Thriller und Liebesgeschichte unter neuem Licht und fragt wie viel von „1984“ in unserer heutigen Zeit steckt.

METROPOLIS

DAS ORCHESTER FRANZ'L. TRIFFT FRITZ LANG

Fr., 01.03.2024
um 19.30 Uhr
Großes Haus

Das Orchester Franz'L. steht für Show und Entertainment und widmet sich nun Fritz Langs monumentalem Stummfilm „Metropolis“ mit einer epochalen Filmmusik. Dreizehn Musiker weben den Klangteppich für die visionäre Maschinenwelt aus dem Jahr 1927. Die Fassung für Salonorchester blieb lange ungespielt. Jetzt schließt das Orchester Franz'L. diese Lücke!

LOST PLACES – VON GEHEIMEM WELTEN UND VERGESSENEN KULTUREN

BRASS BAND BLECHKLANG

So., 24.03.2024
um 18.00 Uhr
Großes Haus

Mit Ihrem neuen Galakonzertprogramm „Lost Places“ lädt die vielfach preisgekrönte Brass Band BlechKLANG dazu ein, vergessene Orte wie die geheimnisvollen Tempelanlagen der Azteken oder die verlassenen Burg-ruinen in den schottischen Highlands gemeinsam zu entdecken.

GEÖLTER WITZ – AM RAHMEN DER MONA LISA

SPITZENKABARETT MIT MEIGL HOFFMANN, LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE

Sa., 16.03.2024
um 19.30 Uhr
Großes Haus

Im Kabarett-Abend „Geölter Witz – am Rahmen der Mona Lisa“ mimt Meigl Hofmann den Museums-Wärter und tritt mit der Kunst und den Problemen der Zeit in Dialog. Wie soll man das Vergangene bewahren, wenn sich die Gegenwart vor unseren Augen auflöst?

SAHNE MIXX

UDO JÜRGENS DOUBLE

Sa., 06.04.2024
um 19.30 Uhr
Großes Haus

Mit begeisternder Bühnen-Show und ansteckender Spielfreude nimmt Sänger Hubby Scherhag das Publikum mit auf eine emotionale Zeitreise –geradewegs zurück in die unvergleichliche Atmosphäre der Livekonzerte von Udo Jürgens!

ZWISCHEN LIEBE UND ZORN 1969–1975

EINE MUSIKALISCHE ERINNERUNG AN DIE KLAUS-RENFT-COMBO

**Ein Gastspiel des
Deutschen National-
theaters Weimar**
Fr., 07.06.2024, 19.30 Uhr
Großes Haus

Hasko Weber, Intendant am Deutschen Nationaltheater Weimar, und sein Ensemble widmen sich in einem Konzert-Theaterabend dem Werdegang dieser besonderen Gruppe, die für DDR, aber auch für deutsch-deutsche Geschichte steht und bringen ihre unvergesslichen Songs live auf die Bühne.

THEATERLEITUNG**Jens Neundorff von Enzberg**

Intendant Landestheater Eisenach

Andris Plucis Künstlerischer Leiter**Karolin Loh** Verwaltungsdirektorin
Landestheater Eisenach & Staatstheater
Meiningen**Diana Merbach** Verwaltungsleiterin**Heike Lienert-Mondanelli**

Intendantzsekretärin

KÜNSTLERISCHER BETRIEB**Eva Kristina Schuster** Chefdisponentin

Landestheater Eisenach

Sistrut Vogel Mitarbeiterin

Künstlerisches Betriebsbüro

Monika Dehler Souffleuse**Simone Kukral** Regieassistentin &

Inspizientin

Latchezar Petrov Inspizient**DRAMATURGIE****Moritz von Schurer**

Leitender Dramaturg

Judith Sünderhauf Dramaturgin Junges

Schauspiel

Sistrut Vogel Dramaturgin Ballett**Maja Magdalena Rötsch, Johanna****Müller, Toni Nitsch** FSJ Kultur**BESUCHER*INNENSERVICE,
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & PRESSE****Susanne Hofmann** Referentin

Besucher*innenservice &

Öffentlichkeitsarbeit

Judith Sünderhauf ReferentinPressearbeit & Social Media **Angelika****Matuschka** Mitarbeiterin Einnahmen,

Theaterkasse & Besucher*innenservice

Carola Gasa, Heike Kühnel

Mitarbeiterinnen Theaterkasse

Birgit Schumacher Freie Mitarbeiterin**BALLETT****Andris Plucis** Ballettdirektor &

Chefchoreograf

Verónica Villar Galaz Trainingsmeisterin**Georg von Einsiedel** Repetitor**Renaud Thomas Garros, Lucia****Giarratana, Paul Kenny, Wendel****Mota Silva, Joadson C. Sousa, Balázs****Szijarto, Verônica Vasconcelos Da****Silva, Cara Verschraegen, Elena****Zanato, Gaia Zanirato, Amanda****Schnettler-Fernández, Adson Lipaus****Zocca, Antonia Selow, Admir Kolbučaj,****Yi Yu, Brianna Hicke**

Tänzer*innen

JUNGES SCHAUSPIEL**Esther Jurkiewicz** Leiterin Junges

Schauspiel & Hausregisseurin

Alexander Müßig, Lene Jäger,**Friederike Fink, Christoph Rabeneck,****Elisabeth Rasch, Lisa Störr**

Schauspieler*innen

THÜRINGEN PHILHARMONIE**GOTHA-EISENACH****ORCHESTERLEITUNG****Michaela Barchevitch** Leitung**Markus Huber** Chefdirigent

Eine ausführliche Mitarbeiter*innen-

Liste der Thüringen Philharmonie

Gotha-Eisenach ist auf www.thphil.de

und im Spielzeitbuch aufgeführt.

VERWALTUNG**Karolin Loh** Verwaltungsdirektorin**Diana Merbach** Verwaltungsleiterin**Monika Wegner** Buchhaltung**TECHNISCHE ABTEILUNGEN &
WERKSTÄTTEN****Andreas Risto** Technischer Direktor &

Ausstattungsleiter

Sabine Peterhänsel Assistentin**BELEUCHTUNG****Uwe Dehn** Beleuchtungsmeister**Tommi Griebel** Beleuchter**Holger Strey** Pyrotechniker &

Hauselektriker

Jan Hoffmann Veranstaltungstechniker**Martha Kampmann** Auszubildende

Fachkraft für Veranstaltungstechnik

TON**Peter-M. Riedel** Tonmeister**Robin Paul Tennert**

Veranstaltungstechniker

TECHNIK**Michael Walter** Bühneninspektor**Lutz Kretzschmar** Bühnenmeister**Andreas Krause** Vorarbeiter &

Kraftfahrer

Holger Bögel, Filip Clefos, Sabine**Franke, Ralf Jordan, Nikolay Korobko,****Detlef Schröder, Andreas Walter**

Techniker*innen

KOSTÜM**Manja Schönfelder**

Obergewandmeisterin &

Gewandmeisterin Herren

Jeanette Hering-Böber

Gewandmeisterin Damen

Martina Tornow Kostümgestalterin &

-assistentin

Dörte Alsleben, Camille Donath, Julia**Hemleb, Heike Schmidt, Suzian Fong****Jacob** Schneiderinnen**Valentina Edelmann** Auszubildende

Maßschneiderin

MASKE**Nadine Mark** Chefmaskenbildnerin**N.N.** Maskenbildner*innen**REQUISITE****Ricarda Ruppert** Chefrequisiteurin**Daniela Dehn** Requisiteurin**WERKSTATT****Nico Fiala** Vorarbeiter & Tischler**Ralf Guske** Tischler & Schlosser**Betty Otto** Leiterin Malsaal**Maik Felsberg** Dekorateur**HAUSTECHNIK****Alexander Beck** Haustechniker**BETRIEBSRAT****Julia Hemleb****Jan Hoffmann****Christoph Rabeneck****Lisa Störr**

TICKETS & ABONNEMENT

WEBSHOP

www.landestheater-eisenach.de

THEATERKASSE

Theaterplatz 4-7, 99817 Eisenach

Tel: 03691 - 256-219

Mail: kasse@landestheater-eisenach.de

Di., Do., Fr. 10.00-18.00

Mi. 10.00-14.00

Sa. 10.00-12.00

Die Vorstellungskasse öffnet 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltung.

TOURISTINFORMATION EISENACH

Stadtschloss, Markt 24, 99817 Eisenach

Tel: 03691 - 792-323

Mail: info@eisenach.info

Ticketverkauf: Di.-Fr. 10:00-17:00 Uhr

(Sa. und So. kein Ticketverkauf)

VORVERKAUF & RESERVIERUNGEN

Für alle veröffentlichten Termine können Karten erworben oder reserviert werden. Kartenreservierungen verlieren nach 14 Tagen ihre Gültigkeit. Kurzfristig bestellte Karten müssen bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden, später besteht kein Anspruch mehr auf diese Plätze. Für bestellte Karten, die per Post zugesandt werden, berechnet das Landestheater pro Sendung 1,50 Euro.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind an der Theaterkasse und jederzeit auf der Website des Landestheaters einsehbar.

PREISE

| PREISGRUPPEN | I | II | III | IV |
|---|--|-------|-------|-------|
| PREMIERE Ballett & Musiktheater | 28,00 | 25,00 | 19,00 | 15,00 |
| PREMIERE Schauspiel | 25,00 | 23,00 | 16,00 | 13,00 |
| Ballett & Musiktheater | 27,00 | 24,00 | 17,00 | 13,00 |
| Schauspiel | 24,00 | 21,00 | 15,00 | 11,00 |
| Sinfoniekonzerte | 21,00 | 18,00 | 13,00 | - |
| Kammermusik | 15,00 | 12,00 | - | - |
| Junges Publikum | 5,00 (Kinder) / 8,00 (Erwachsene) | | | |
| Puppentheater & Theater für die Allerkleinsten | 3,00 (Kinder) / 6,00 (Erwachsene) | | | |
| Schulklassen | 8,00 (Ballett und Musiktheater) 6,00 (Schauspiel) | | | |

ERMÄSSIGUNGEN

Studierende, Lehrlinge, Schüler*innen und Bundesfreiwilligendienstleistende erhalten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises eine Ermäßigung von 40 Prozent. Rentner*innen und Schwerbeschädigte erhalten eine Ermäßigung von 20 Prozent. Arbeitslose und Empfänger*innen von Sozialhilfe sowie Inhaber*innen des Sozialhilfepasses zahlen an der Abendkasse 6,00 Euro.

SONDERPREISE

Für Gastspiele und Sonderveranstaltungen, Aufführungen an Silvester, Neujahr und für Sonderkonzerte der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach gelten Sonderpreise. Für die Inszenierung „Grand Hotel“ wird ein Aufschlag von 5,00 Euro erhoben.

SERVICE

FAHRKARTE

Die Eintrittskarte gilt als Fahrschein 3 Stunden vor und 2 Stunden nach der Vorstellung im öffentlichen Nahverkehr von wartburgmobil.

GARDEROBE

Im Eintrittspreis sind die Garderobengebühren enthalten.

PROGRAMMHefTE

Zu ausgewählten Produktionen erscheinen Programmhefte, diese sind gegen ein Entgelt oder kostenfrei beim Einlasspersonal erhältlich.

BARRIEREFREIHEIT

Im mittleren Bereich des Parketts im Großen Haus stehen Rollstuhlplätze zur Verfügung. Teilen Sie bitte bei der Kartenbestellung mit, ob Sie mit dem Rollstuhl in den Theatersaal kommen oder diesen an der Garderobe abstellen möchten. Das Theater verfügt über eine Induktionsschleife.

ABONNEMENT

DAS BIETEN WIR

Wählen Sie Ihren Lieblingsplatz als Stammpfad.
 Sie erhalten Ihren Abo-Ausweis mit Ihrem festen Platz, der bis zum Ende der Spielzeit Gültigkeit hat. Die Vorstellungstermine sind auf der Rückseite des Abo-Ausweises vermerkt.
 Nutzen Sie den erheblichen Preisnachlass gegenüber dem Kassenspreis.
 Ihr Abonnement ist auf andere Personen übertragbar.
 Bezahlen Sie bequem in zwei Raten.
 Ein Umtausch Ihrer Termine ist dreimal in der Spielzeit gegen eine Gebühr von 3,00 Euro möglich.
 Besuchen Sie eine Vorstellung außerhalb des Abonnements, gewähren wir 20 Prozent Preisnachlass, ausgenommen sind Gastspiele und Sonderveranstaltungen.

BITTE BEACHTEN SIE

Das Abonnement schließen Sie für eine Spielzeit ab.
 Es verlängert sich zu den jeweils neuen Bedingungen um eine weitere Spielzeit, wenn es nicht bis Mo., 10.06.2024 schriftlich gekündigt wird. Änderungswünsche reichen Sie bitte auch bis zu diesem Termin ein.
 Eine vorzeitige Kündigung des Abonnements ist nur in Ausnahmefällen möglich.
 Ein Abo-Umtausch muss bis spätestens einen Tag vor der Vorstellung erfolgen. Dabei besteht kein Anspruch auf den gebuchten Platz.

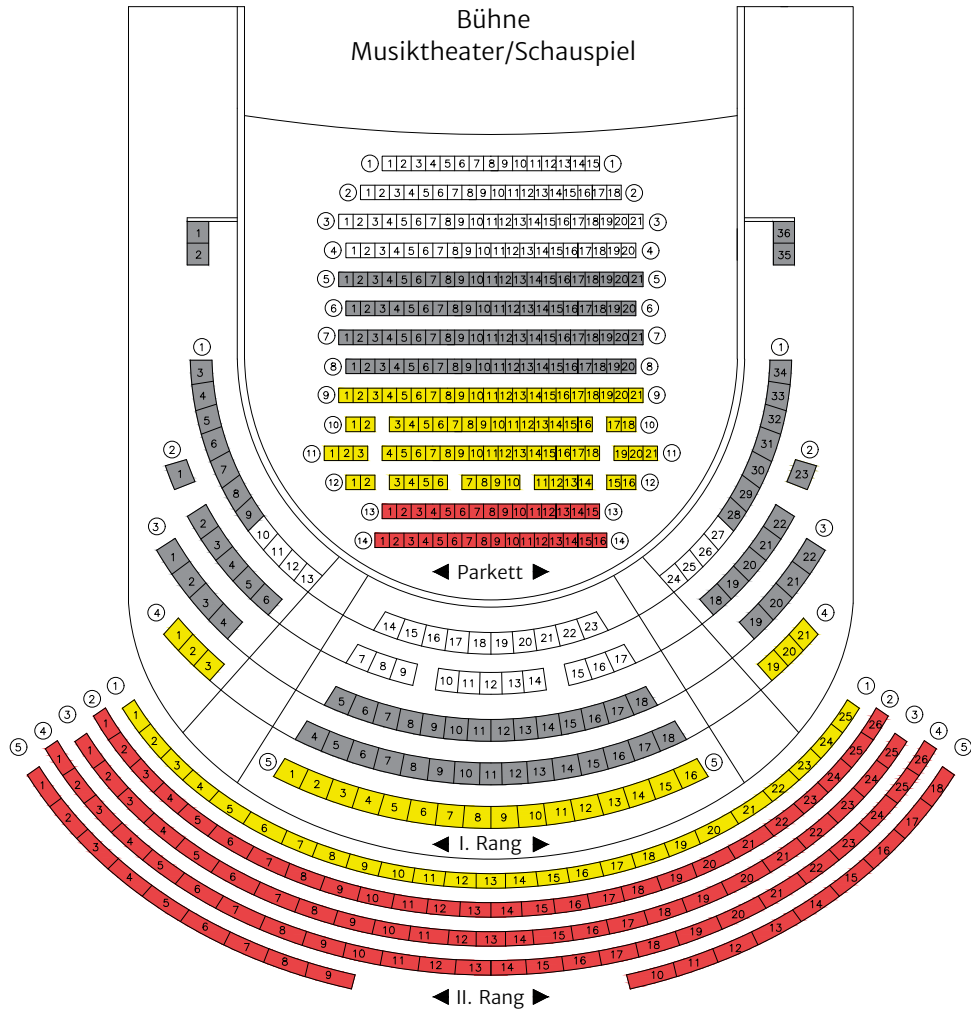
BESUCHER*INNEN-SERVICE

Tel: 03691 - 256-143
 Mail: besucherservice@landestheater-eisenach.de
 Di.-Do., 10.00-16.00 Uhr
 Die Theaterkasse nimmt auch Abonnementanfragen entgegen.

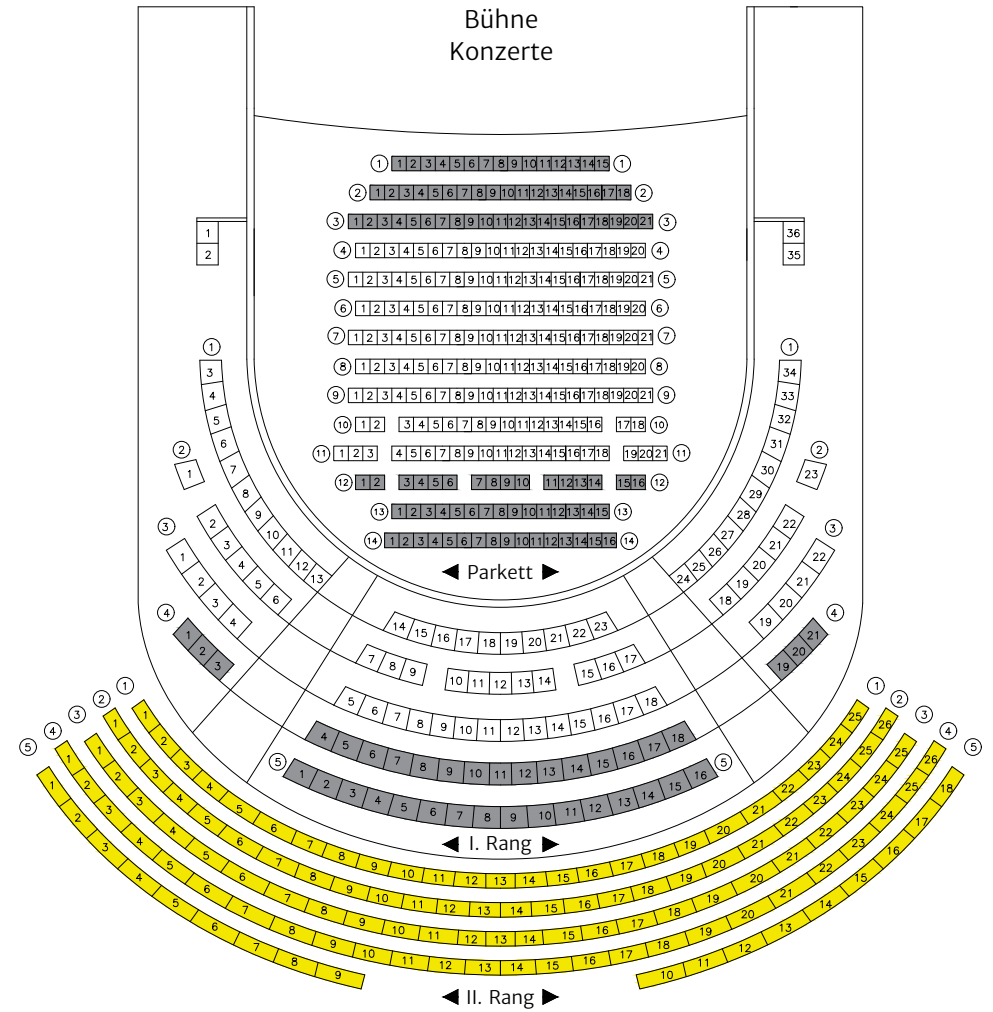
| PREISGRUPPEN | I | II | III | IV |
|--|--------|--------|-------|-------|
| PREMIEREN-ABONNEMENT (PA) 8 Vorstellungen, samstags, 19.30 Uhr | 129,00 | 108,00 | 83,00 | 67,00 |
| DONNERSTAGS-ABONNEMENT (DA) 8 Vorstellungen, donnerstags, 19.30 Uhr | 129,00 | 108,00 | 83,00 | 67,00 |
| FREITAGS-ABONNEMENT (FA) 8 Vorstellungen, freitags, 19.30 Uhr | 129,00 | 108,00 | 83,00 | 67,00 |
| FAMILIEN-ABONNEMENT (FAM) 8 Vorstellungen, sonntags, 15.00 Uhr | 116,00 | 97,00 | 75,00 | 60,00 |
| KONZERT-ABONNEMENT (KA) 8 Konzerte, freitags, 19.30 Uhr | 103,00 | 84,00 | 59,00 | - |

In der Preisangabe ist der Bustransfer nicht enthalten, der Besucher*innenservice informiert gern dazu.

SAALPLÄNE



PREISGRUPPEN



PREISGRUPPEN



PREMIEREN-ABONNEMENT (PA) 19.30 Uhr, samstags

| | |
|------------|-------------------------|
| 21.10.2023 | PARIS, PARIS |
| 02.12.2023 | DER TATORTREINIGER |
| 10.02.2024 | MACBETH |
| 09.03.2024 | GRANDE AMORE |
| 30.03.2024 | THE BACH PROJECT |
| 27.04.2024 | FRAU MÜLLER MUSS WEG |
| 04.05.2024 | FEHLER IM SYSTEM |
| 01.06.2024 | JUNGE CHOREOGRAFEN VIII |

Buslinien von Geisa; Hünfeld über Bad Hersfeld; Rotenburg über Bebra

DONNERSTAGS-ABONNEMENT (DA) 19.30 Uhr

| | |
|------------|-------------------------|
| 09.11.2023 | DIE ZAUBERFLÖTE |
| 21.12.2023 | DER TATORTREINIGER |
| 11.01.2024 | DIE FLEDERMAUS |
| 22.02.2024 | MARIA STUART |
| 14.03.2024 | MACBETH |
| 18.04.2024 | GRANDE AMORE |
| 09.05.2024 | FEHLER IM SYSTEM |
| 06.06.2024 | JUNGE CHOREOGRAFEN VIII |

Buslinien von Bad Hersfeld und Behringen

FREITAGS-ABONNEMENT (FA) 19.30 Uhr

| | |
|------------|-------------------------|
| 06.10.2023 | DER BARBIER VON SEVILLA |
| 27.10.2023 | ROMEO UND JULIA |
| 22.12.2023 | DIE ZAUBERFLÖTE |
| 19.01.2024 | PARIS, PARIS |
| 22.03.2024 | GRANDE AMORE |
| 12.04.2024 | THE BACH PROJECT |
| 10.05.2024 | FEHLER IM SYSTEM |
| 21.06.2024 | FRAU MÜLLER MUSS WEG |

Buslinien von Heringen/Werra über Wildeck und Gerstungen; Eschwege über Ringgau;
Friedrichroda über Bad Tabarz

FAMILIEN-ABONNEMENT (FAM) 15.00 Uhr, sonntags

| | |
|------------|----------------------|
| 22.10.2023 | PARIS, PARIS |
| 26.11.2023 | ROMEO UND JULIA |
| 17.12.2023 | DIE ZAUBERFLÖTE |
| 25.02.2024 | MACBETH |
| 17.03.2024 | DIE FLEDERMAUS |
| 14.04.2024 | THE BACH PROJECT |
| 26.05.2024 | FEHLER IM SYSTEM |
| 16.06.2024 | FRAU MÜLLER MUSS WEG |

Buslinien von Schlitz über Bad Hersfeld; Rotenburg über Bebra; Eschwege über Ringgau
Bustransfer von Witzenhausen wird vor Ort organisiert.

KONZERT-ABONNEMENT (KA) 19.30 Uhr, freitags

| | |
|------------|--------------------|
| 29.09.2023 | 1. SINFONIEKONZERT |
| 17.11.2023 | 2. SINFONIEKONZERT |
| 26.01.2024 | 3. SINFONIEKONZERT |
| 23.02.2024 | 4. SINFONIEKONZERT |
| 15.03.2024 | 5. SINFONIEKONZERT |
| 19.04.2024 | 6. SINFONIEKONZERT |
| 24.05.2024 | 7. SINFONIEKONZERT |
| 14.06.2024 | 8. SINFONIEKONZERT |

WAHLABONNEMENT

Für alle, die sich zeitlich nicht festlegen können und wollen, sind die Wahlabonnements genau das Richtige: Sie erhalten eine bestimmte Anzahl von Ticket-Schecks und suchen sich selbst die Vorstellungstermine aus. Ausgenommen sind Konzerte, Premieren, Gastspiele und Sonderveranstaltungen.

GROSSES WAHLABONNEMENT

150,00 Euro
10 Schecks zu je 15,00 Euro

KLEINES WAHLABONNEMENT

75,00 Euro
5 Schecks zu je 15,00 Euro

JUNGES ABO

12,00 Euro
3 Schecks zu je 4,00 Euro bis 21 Jahre

GESCHENKGUTSCHEINE

Mit einem Theatergutschein machen Sie sich und anderen immer eine Freude. Den Wert bestimmen Sie.



LANDE
STHEA
TEREIS
ENACH

BRING DEINE FARBEN INS SPIEL.

Das Landestheater Eisenach sucht kreative, engagierte und motivierte Mitarbeiter*innen. Unsere aktuellen Stellenangebote findest Du unter www.landestheater-eisenach.de

Bewirb dich jetzt. Wir freuen uns auf dich.

FREUNDE & FÖRDERER DES LANDESTHEATERS EISENACH E.V.

Vorsitzende

Dr. Juliane Stückrad

Stellvertretender

Vorsitzender

Dr. Hans-Peter Marsch

Stellvertretender

Vorsitzender

Claudius Kabus

Schatzmeisterin

Silvia Kottwitz

Schriftführer

Rainer Maschauer

Der Verein ist dem Landestheater Eisenach seit vielen Jahren ein zuverlässiger Partner. In den vergangenen Spielzeiten gelang es beispielsweise, durch die Mitfinanzierung eines hochwertigen Tanzschwingbodens für den Ballettsaal in den schwierigen Zeiten des Lockdowns ein Zeichen der Zuversicht zu setzen, aber auch die Ballettwoche im Januar 2022 wurde unterstützt und eine Spende für die Ukraine-Hilfe möglich gemacht. Wir verstehen uns aber ebenso als Interessenvertretung des Publikums.

Ziel der Vereinsarbeit ist die Stärkung der lokalen, regionalen und überregionalen Bedeutung des Landestheaters Eisenach. Neue Mitglieder und Ideen sind uns immer willkommen!

Kontakt

info@theaterfreunde-eisenach.de

BEITRITTSERKLÄRUNG

FREUNDE & FÖRDERER

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER DES LANDESTHEATERS EISENACH E. V. und erkenne die Satzung des Vereins an.

NAME _____

GEBURTSDATUM _____

ADRESSE _____

TELEFON _____

MAIL _____

BITTE ANKREUZEN

PERSÖNLICHES MITGLIED 30,00 Euro

PARTNER*IN DES MITGLIEDS 15,00 Euro

SCHÜLER*IN, STUDENT*IN, AUSZUBILDENDE 7,50 Euro

FIRMENMITGLIEDSCHAFT 60,00 Euro

Zusätzlich zum regulären Mitgliedsbeitrag spende ich

jährlich _____, _____ Euro bzw. einmalig _____, _____ Euro.

Mit der Annahme des Mitgliedsantrages durch den Vorstand und Bezahlung des Beitrages habe ich das Recht, alle Leistungen des Vereines in Anspruch zu nehmen. Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine Adresse in einem Mitgliederverzeichnis genannt werden. Die Satzung des Vereins wurde mir bei Eintritt vorgelegt. Aus dem Verein kann ich jeweils zum Jahresende austreten (Kündigung bis spätestens zum 30.11. des laufenden Jahres).

DATUM & ORT

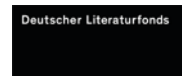
UNTERSCHRIFT

Bitte senden Sie die Beitrittserklärung an info@theaterfreunde-eisenach.de oder geben diese an der Theaterkasse ab.

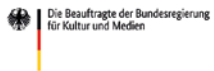
FESTE PARTNER



KOOPERATIONSPARTNER



Musikschule
„Johann Sebastian Bach“
Eisenach



THÜRINGER BACHWOCHE



Freunde und Förderer
des Landestheaters Eisenach e.V.

HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND THEATER
„FELIX MENDELSSOHN
BARTHOLDY“
LEIPZIG



JAKOB - SCHULE - EISENACH



Karl - Marx - Straße 10
99817 Eisenach

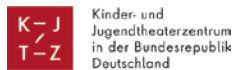


Kindergarten
Spatzennest Eisenach

MITGLIEDSCHAFTEN



Mitglied der Internationalen Vereinigung
des Theaters für Kinder und Jugendliche
www.assitej.de



Arbeitskreis OST der Kinder- und Jugendtheater Deutschlands
Arbeitskreis der Thüringer Theater für junges Publikum
Deutsche Theater-technische Gesellschaft
Die Vielen – Thüringer Erklärung
Gesellschaft der Kostümschaffenden
Gewerbeverein Eisenach 1991 e. V.

Das Landestheater Eisenach dankt allen Partnern für die gute Zusammenarbeit.

DAS LANDESTHEATER UNTERWEGS

≈ 70 Vorstellungen

Wartburgkreis

KLASSIKER IN 45 MINUTEN – TEIL 1 BIS 6:
DIE REGENTRUDE
AMERIKA
NILS HOLGERSSON
DIE WILDEN SCHWÄNE
DER ZAUBERER VON OZ
MICHAEL KOHLHAAS

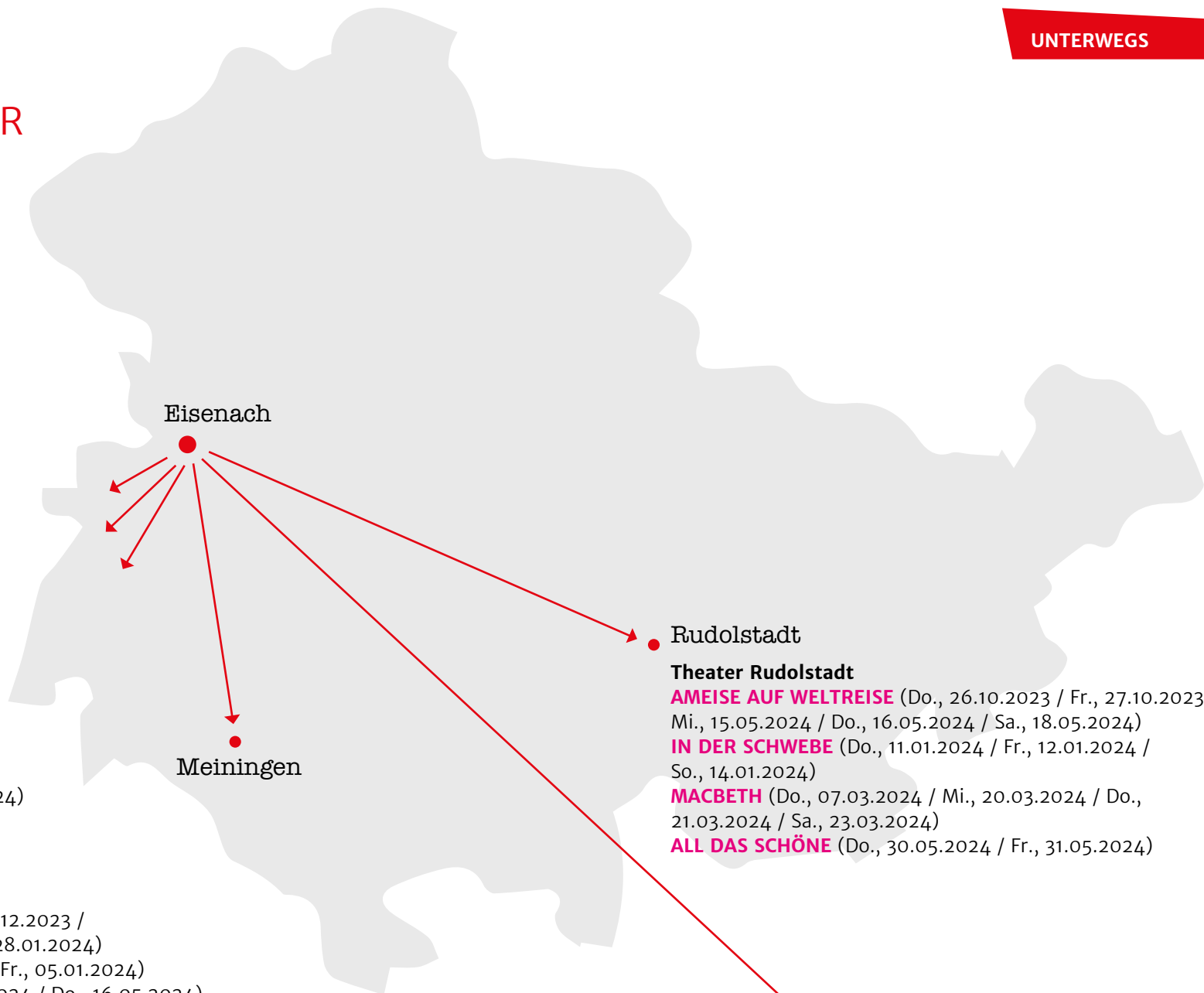
BEI DER FEUERWEHR WIRD DER KAFFEE KALT

Buchung & Kontakt
kbb@landestheater-eisenach.de

DIE GRÜNE BANDE
(Premiere 31.05.2024 bis Mi., 19.06.2024)

Staatstheater Meiningen

PARIS, PARIS (Do., 16.11.2023 / Sa., 02.12.2023 / Sa., 30.12.2023 / Fr., 26.01.2024 / So., 28.01.2024)
DER NUSSKNACKER (Mi., 03.01.2024 / Fr., 05.01.2024)
GISELLE (Sa., 16.03.2024 / Do., 18.04.2024 / Do., 16.05.2024)
THE BACH PROJECT (So., 19.05.2024)



Eisenach

Meiningen

Rudolstadt

Theater Rudolstadt

AMEISE AUF WELTREISE (Do., 26.10.2023 / Fr., 27.10.2023 / Mi., 15.05.2024 / Do., 16.05.2024 / Sa., 18.05.2024)
IN DER SCHWEBE (Do., 11.01.2024 / Fr., 12.01.2024 / So., 14.01.2024)
MACBETH (Do., 07.03.2024 / Mi., 20.03.2024 / Do., 21.03.2024 / Sa., 23.03.2024)
ALL DAS SCHÖNE (Do., 30.05.2024 / Fr., 31.05.2024)

Zwickau

Theater Plauen-Zwickau

ALL DAS SCHÖNE
Im Rahmen des Festival WILDWECHSEL

IMPRESSUM

KULTURSTIFTUNG MEININGEN-EISENACH / GESCHÄFTSBEREICH LANDESTHEATER EISENACH / THEATERPLATZ 4-7, 99817 EISENACH / Das Landestheater Eisenach ist in Trägerschaft der gemeinnützigen Kulturstiftung Meiningen-Eisenach. Die Kulturstiftung Meiningen-Eisenach ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Meiningen. / Vorstand: Dr. Philipp Adlung & Jens Neundorff von Enzberg / Zuständige Aufsichtsbehörde: Thüringer Stiftungsaufsichtsbehörde / Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDStV: Geschäftsbereich Landestheater Eisenach, Geschäftsführender Intendant: Jens Neundorff von Enzberg

DAS LANDESTHEATER EISENACH WIRD FINANZIERT VON:

Freistaat
Thüringen



Staatskanzlei



EISENACH
DIE WARTBURGSTADT



SPIELZEIT 2023–2024 / INTENDANT Jens Neundorff von Enzberg / KÜNSTLERISCHER LEITER Andris Plucis / REDAKTION Judith Sünderhauf / AUTOR*INNEN Michaela Barchevitch, Claudia Forner, Markus Guggenberger, Susanne Hofmann, Esther Jurkiewicz, Michael Kiefert, Christoph Macha, Zora Ruhla, Judith Sünderhauf, Katja Stoppa, Dr. Juliane Stückrad, Julia Terwald, Judith Zieprig / LAYOUT & SATZ www.schuetz-brandcom.de / ENSEMBLEFOTOS Tobias Kromke / SZENENFOTOS Sebastian Brummer, Carola Hölting, Christina Iberl, Marie Liebig, Sebastian Stolz / DRUCK Medienagentur Frisch / REDAKTIONSSCHLUSS Mi., 10.05.2023, Änderungen vorbehalten

Nächster Halt

:THEATER



mit dem Theater-Kombi-Ticket

Kombiticket:

Theaterticket = Fahrschein im Stadtverkehr Eisenach
(gilt nicht für Gruppen über 10 Personen)

Gültigkeit:

3 Stunden vor und 2 Stunden
nach der Vorstellung



Liebe Theaterfreunde,

das Landestheater Eisenach und Wartburgmobil bieten ein gemeinsames Ticket an. Ihre Theaterkarte ist dabei gleichzeitig Ihr Fahrschein für die Buslinien im Stadtverkehr Eisenach.

Lassen Sie sich chauffieren, genießen Sie ein gemütliches Abendessen oder ein Glas Wein vor oder nach Ihrem Theaterbesuch in Eisenach!

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt
und einen wunderschönen Theaterbesuch!

zum Fahrplan



Das Theater der Region.

Theaterplatz 4-7, 99817 Eisenach
03691 - 256-0 / info@landestheater-eisenach.de



#LTEisenach

www.landestheater-eisenach.de